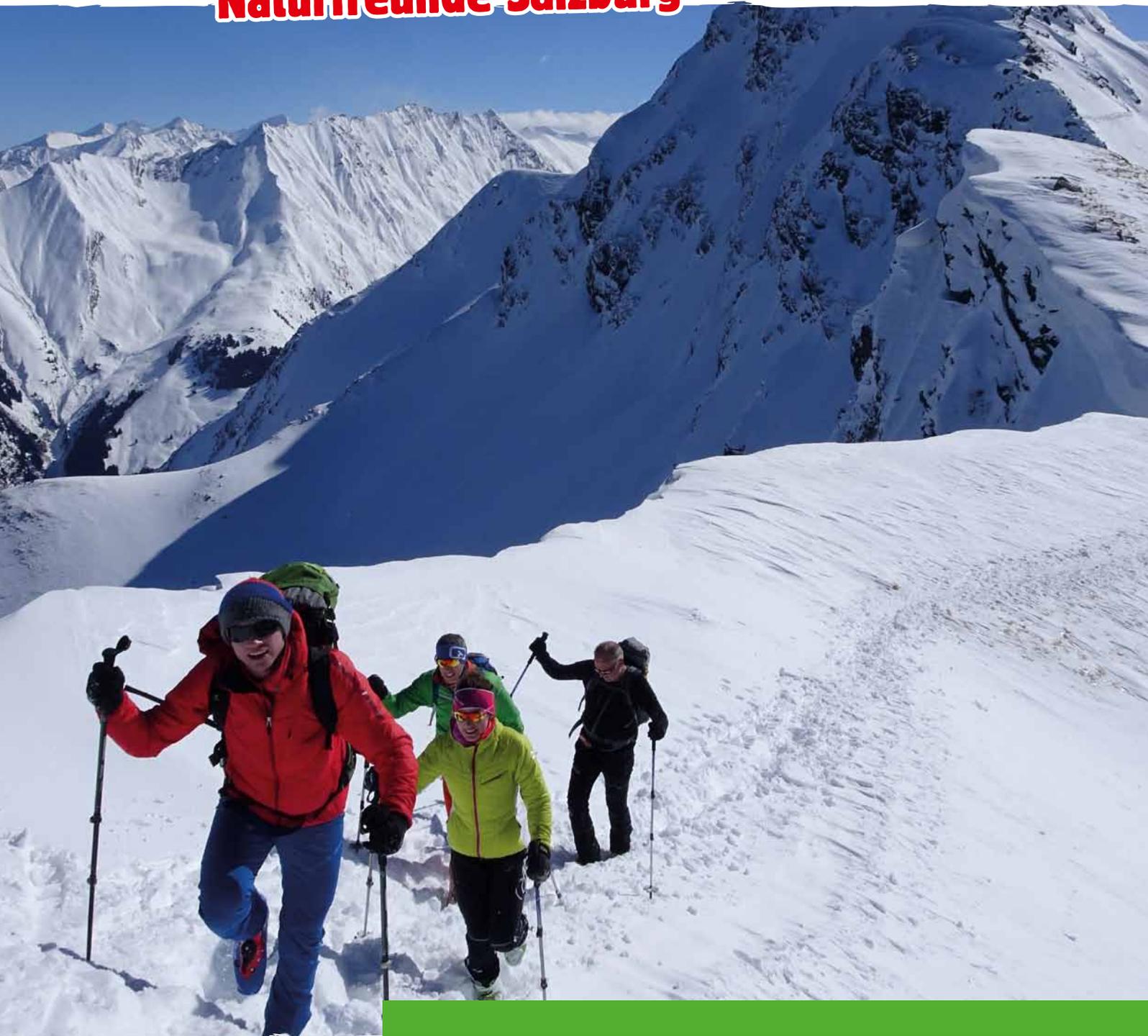


Natur erleben

Naturfreunde Salzburg



Wir stellen vor:

Die neuen Wanderführer/innen

Seite 6

Wandern für die Seele:

Die Naturfreunde Salzburg und die „Oase“ organisieren Bergtouren für psychisch kranke Menschen.

Seite 7

Naturfreunde-Programm 2018/19

Die Outdoor-Saison Herbst / Winter

Seite 11 bis 23



Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Inhalt

Ausgabe Herbst / Winter

2018 / 2019

Aktuelles 4

- Basisausbildung Hochtouren am Wiesberghaus
- Buchtipp Mehrtagestouren mit Kindern
- Vorstellung unserer neuen Wanderführer/innen
- Wandern mit psychisch Kranken
- 25. Bergfilmfestival
- Wandern mit Kindern & Babys
- Mohndorf Armschlag
- Kräuterwanderungen 2019
- Fotografie & rechtliche Aspekte

Programm 11

- Programm der Referate
- Programm der Ortsgruppen

Rückblick 24

- Rückblick Referat Wandern
- Rückblick Referat Foto
- Rückblick der Ortsgruppen

Was haben wir letzten Sommer getan? Wir waren in den Bergen - wandern, klettern, bergsteigen, waren als Trekker oder mit dem Mountainbike unterwegs. Wir haben Wege repariert, haben Hütten saniert, Klettercamps für Kinder veranstaltet und mit ihnen die Mondfinsternis bewundert, hatten den Bundespräsidenten mit Gattin – beide sind Mitglieder der Naturfreunde! – und Freunden zu Besuch und ... haben beim Happischhaus Bergschaf Anna gerettet. Jetzt bin ich also als Vorsitzende von meiner neunmonatigen Karenz wieder zurück und in dieser Zeit ist schon so viel passiert. Daneben merke ich, dass ich zuvor nicht besser hätte vertreten werden können: Vielen herzlichen Dank an Christian Gredler, der mich vertreten und so vieles auf den Weg gebracht hat.

Die Leistungen unserer ehrenamtlich Tätigen sind alles andere als selbstverständlich. Mich erfüllt es mit Freude und auch Stolz, dass es in unserem Team so viele Menschen gibt, die ihre Freizeit ehrenamtlich den Naturfreunden widmen.

Stichwort Freizeit: Das neue Arbeitszeitgesetz – Ihr wisst schon: 12 Stunden Tages- und 60 Stunden Wochenarbeitszeit! – **trifft viele Menschen empfindlich und macht es um einiges schwieriger, ehrenamtliche Tätigkeiten auszuüben.**

Uns Naturfreunde gibt es als Organisation aber nur aufgrund der vielen Stunden, die als ehrenamtliche Arbeit geleistet werden. Auch wenn es uns jetzt schwerer gemacht wird, bitte ich Euch, nicht nachzulassen.

Wir lassen uns nicht unterkriegen! Wir werden noch lange auf Berge klettern, wollen wandern und bergsteigen und die Natur erleben ... so wie im gerade vergangenen Sommer!

Ein herzliches Berg frei!

Sophia Burtscher

Landesvorsitzende Naturfreunde Salzburg



Naturfreunde-Mitglied werden & profitieren!

- Eine kostenlose Rechtsberatung pro Jahr für jedes Mitglied der Naturfreunde Salzburg.
- 10% Ermäßigung bei Sport Hervis im Europark
- 15% Ermäßigung bei IKO Bike & Mountain World in Salzburg/Hallwang
- 15% Ermäßigung auf Skiservice, 10% Ermäßigung auf Verleih bei Sport Löb, Oberdorf 2, 5761 Maria Alm
- 15% Ermäßigung bei Bergsport Pichler in Altenmarkt/Pg. Ausgenommen sind Set-Angebote und bereits reduzierte Ware.
- 10% Ermäßigung in der Alpstation Mitterweg 2 in Anif-Niederalm. 15% Ermäßigung erhalten aktive Berg- und Tourenführer! (Ausgenommen Sonderaktionen etc.)
- 15% Ermäßigung bei Laufsport Tassani in Piding, Salzstr. 14 (ausgenommen reduzierte Ware)
- 15% Ermäßigung auf Wellnessmassagen bei Kraft tanken-Stress abbau-Wohlfühlen Ilona Horvat, Landratsstraße 1, 83410 Laufen, Tel.: +49 151 21 08 85 35 email: ilona.horvat@online.de
- 2% Ermäßigung bei Reisen mit World-Wide-Active – The Adventure Company, in Puch bei Hallein
- 2% und 3% Ermäßigung bei Reisen mit dem Reisebüro Scharinger in Geretsberg
- Spezialtarife der Kletterhalle Salzburg: Bei Vorlage der Mitgliedskarte haben österreichweit alle Mitglieder Ermäßigungen: 2,00 € Ermäßigung für Erwachsene/ Tageskarten in der Kletterhalle „Felsenfest“ in Saalfelden; 1,50 € Ermäßigung für Jugend, Schüler, Studenten und Senioren/ Tageskarten
- 10% Ermäßigung Weißsee Gletscherwelt (Einzelfahrten und Skipässe), Vorweis gültiger Mitgliedsausweis
- 20% Ermäßigung auf Passfotos nach den neuen biometrischen EU-Kriterien bei digital systems - Peter Hettich - in der Schießstattstrasse 13. Terminvereinbarung unter 0662 / 422660.
- 30% Ermäßigung der Nächtigungspreise auf Naturfreundehäuser in Österreich und im Ausland und Hütten anderer alpiner Vereine in Österreich mit dem Hüttengenrecht.
- Attraktives Freizeit-Unfall-Service
- Preisgünstige Ausrüstungs- und Freizeitartikel (auch Versand).
- Ausbildungskurse im Wildwasserzentrum Wildalpen
- Alpiner Freizeitpartner beim Wandern, Bergsteigen, Skilaufen, Radfahren, u.v.m.
- Finanziell und inhaltlich attraktive Reisen und Ferienaufenthalte im In- und Ausland
- Die Betreuung von Kindern und Jugendlichen wird groß geschrieben
- Sie sind Mitglied einer Umweltschutzbewegung mit Engagement und Tradition.
- Kostenlose Zusendung des Salzburger Naturfreundes 2x jährlich, unseres Klubmagazins „Naturfreund“ für Natur und Umwelt, 4x jährl. u. Programmzusendungen ihrer nächstgelegenen Ortsgruppe.



Mehrtagestouren mit Kindern

Kinder auf einen Berg hinauf zu bekommen, ist meist eine Herausforderung. Und dann noch für mehrere Tage, das kommt fast einer Provokation gleich. Speziell wenn die Kinder in ein Alter kommen, wie sie das Interesse verlieren und nicht mehr gerne mitgehen, haben Hüttentouren Abenteuercharakter.

Hoch oben am Berg, vielleicht in einem Matratzenlager übernachten, die Sonne untergehen und die Lichter im Tal sehen, vielleicht noch die eine oder andere Gams oder gar Steinböcke oder Murmeltiere beobachten, diesem Zauber können sich auch Kinder schwer entziehen.

Es bedarf jedoch einer besonders guten Planung und die gewählte Wanderroute sollte keine Überraschungen bezüglich Schwierigkeitsgrad, Länge, Höhenmeter und Hüttenöffnungszeiten beinhalten. Mit Kindern zwischen 8 und 12 Jahren sind durchschnittliche Längen von 5 - 6 km, zirka 500 - 800 Hm und 4 Stunden Gehzeit über den Tag verteilt ein Richtwert, je nach Kondition, Auf- oder Abstieg und Gehfreudigkeit etwas mehr oder auch weniger.

Elisabeth Göllner-Kampel

Buchvorschlag:

Wander- und Hüttenurlaub. Trekking für ALLE in Bayern, Österreich und Südtirol: Von Hütte zu Hütte - mit der ganzen Familie auf traumhaften Wegen. 32 Mehrtagestouren

Autorin: Birgit Eder
ISBN: 978-3-902939-05-0
Wanda-Verlag
in jeder Buchhandlung erhältlich

Naturfreunde Landesorganisation Salzburg · Schießstattstr. 11 · 5020 Salzburg
Tel. 0662/43 16 35 · Fax: -75 · Email: salzburg@naturfreunde.at

Service „All inclusive“!

Die Mitgliedsbeiträge für 2019 inkl. erweitertem Versicherungspaket:

- € 47,70 Vollmitglied
- € 29,20 ermäßigter Beitrag (für das 2. Mitglied einer Lebensgemeinschaft, 19 bis 25-Jährige, Studenten bis zum 27. Lebensjahr, AusgleichszulagenempfängerInnen)
- € 19,50 Kinder/Jugendliche bis 19 Jahre
- € 84,70 Familienmitgliedschaft In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mind. 3 Personen. Wenn Jugendliche nach Vollendung ihres 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes weitere Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).
- € 57,70 Familienbeitrag für Alleinerziehende Ein/e AlleinerzieherIn mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

Freizeit-Unfall-Versicherung (weltweit gültig)

- Bergungskosten bis € 25.000,00 (auch bei Herzinfarkt, Kreislaufkollaps)
- Rückholkosten bis € 25.000,00
- Invalidität (ab 25 %) bis € 20.000,00
- Haftpflichtversicherung (europaweit) bis zu € 2.500.000,00
Zusatzversicherung: weltweit gültige Auslandsreiseversicherung mit € 13.000,00 Spitalskostensersatz und SOS-Rückholdienst ohne Kostenobergrenze.



Die Teilnehmer der Basisausbildung auf dem Weg zum Simonyhütte, wo sie in den Genuss von 4 Tagen Theorie und Praxis zum Thema „Hochtouren“ kamen

Basisausbildung Hochtouren am Wiesberghaus

Gleich am ersten Tag nach einer aufregenden Gondelfahrt am Außendach der Gondel ging es über den Gletscher zunächst zur Simonyhütte. Am Weg dorthin haben wir die ersten Inhalte zu Anseiltechnik und Gehen am Gletscher erfahren und geübt. Nach einer kurzen wetterbedingten Pause brachen wir am Nachmittag zu unserem Stützpunkt dem Wiesberghaus auf. Das Wiesberghaus ist ein sehr gemütliches und herzlich geführtes Haus. Vor allem Renate ist ein Schatz und sie und ihr Team haben uns echt großartig versorgt. Bereitwillig haben wir bei dem „Kaiserschmarrn-Battle“ zwischen Koch und Chefin als Verkoster mitgemacht! Eine kurze Theorieeinheit zu Orientierung und Kartenkunde am Abend rundete den ersten Tag ab.

Tag 2 war geprägt vom richtigen, bewussten Gehen auf Schnee und Firn, korrektem Pickeleinsatz, sowie der Rettungstechnik mittels Seilrolle.

Aufregendes und zugleich lustiges Highlight waren die Übungen zum Stürzen und Rutschen auf Firn. Patschnass (aber definitiv mit einem breiten Lächeln im Gesicht) ging es zurück zur Hütte. Dort haben wir dann beim Aussichtspunkt des Wiesberghaus das Thema Kartenlesen, Orientierung, Arbeiten mit Bussole und Planzeiger vertieft. Letzter Theorieteil an diesem Tag war eine Wiederholung der Ausrüstung.

Am 3. Tag haben wir in felsigem, zum Teil überhängenden Gelände die Selbst-Rettungstechnik (Prusiken und Münchhausentechnik) und anschließend die Partnerrettung mit Seilrolle wiederholt bis die Finger rauchten. Am Weg zurück zur Hütte zeigten uns Gregor und Stefan noch, wie man mittels Mannschaftszug jemanden aus einer Spalte bergen kann. Die Abend-Theorieeinheit wurde von Stefan zum Thema Alpinpolizei, Einsatzmanagement und Hubschrauberbergung gestaltet.

Am letzten Tag brachen wir wie geplant früh auf und stiegen vorbei an der Simonyhütte zurück zum Gletscher auf. Dort wiederholten wir dann die Anseiltechnik, Gehen in der Gruppe und endlich kamen auch unsere Steigeisen und der Pickel sowie unsere Eisschrauben zum Einsatz. In perfekter Seildisziplin stapften wir zurück zur Ratrac-Spur – und darüber



Seiltraining im Gelände

hinaus: einen Spaltensturz „light“ hatten wir schon vermutet. Gregor und Stefan stürzten sich wagemutig in den Abgrund. Als Gruppe haben wir unsere Guides mit Mannschaftszug aber in Kürze wieder aus ihrer misslichen Lage befreit und es ging gemeinsam zurück zur Hunerkogelbahn, wo wir gegen 13:00 Uhr die Talfahrt antraten.

Großes Lob an Gregor und Stefan, die als höchst professionelles, gut eingespieltes Team die 4 Tage so abwechslungsreich gestaltet haben. Wir hatten den Eindruck, jeder Teilnehmer wurde gefordert, konnte seine Komfortzone etwas verlassen und Neues dazulernen. Wir haben alle vom irrsinnig großen Erfahrungsschatz der beiden profitiert und können uns nun bewußter und sicherer auf Hochtouren bewegen.

Vanessa Kneissl & Andreas Brodinger



Wir stellen vor:

Unsere neuen Wanderführer/innen



Andrea Wienerräther

Die Naturliebe, das Wandern und die Abenteuerlust wurden mir von meinem Papa in die Wiege gelegt. Ich war schon von klein auf immer in den Bergen unterwegs und verbrachte beinahe jede freie Minute draußen. Mit einem Fernseher konnte ich wenig anfangen, viel spannender war es für mich, durch einen Bach zu waten, Tiere zu beobachten und einen neuen Berg zu erklimmen.

Diese Leidenschaft habe ich mir behalten, sie gibt mir immer wieder Kraft und den Ausgleich vom Alltag.

Neben den heimischen Bergen begeistern mich auch die Natur, Kultur und Menschen anderer Länder. Deshalb verbrachte ich in den vergangenen Jahren einige Zeit in Kanada, Australien, Neuseeland, Brasilien sowie Chile und sammelte dort viele schöne Erlebnisse und Erfahrungen.

Im Juni 2017 absolvierte ich die Ausbildung zur Bergwanderführerin und ich freue mich auf viele schöne gemeinsame Touren mit euch! **Bis bald und „Berg frei“!**

Beatrix Punz

Mein Name ist Beatrix Punz, ich habe heuer die Bergwanderführer-ausbildung absolviert und würde mich sehr freuen, wenn ihr mich auf manch einer meiner Touren begleiten würdet.

Die Natur ist für mich Ursprung, Zuhause, ein riesengroßer Spielplatz zum Erforschen und Entdecken, mich selbst und alles rundherum. Sie ist Stille und Spaß, immense Freude und Leben, einfach ein wunderbares Leben.

In diesem Sinne ein herzliches Berg frei und vielleicht bis bald!



Heidi Stubbann

Ich bin in Obertrum aufgewachsen und hatte immer einen freien Blick auf die Berge. Schon mit meinen Eltern durfte ich als Kind verschiedene Berge kennen lernen. Mit meiner eigenen Familie erlebte ich die Natur wieder aufs Neue. Wir sind viel und gerne in den Bergen unterwegs, ob Tagestouren oder von Hütte zu Hütte. Gerne auch im Winter bei Skitouren. Speziell der Rauriser Sonnblick hat es mir angetan. Es ist einfach ein wunderbarer Ausgleich. Nun habe ich die Bergwanderführer-ausbildung absolviert und werde Euch in nächster Zeit immer wieder einladen, mich auf Wanderungen zu begleiten. Ich freue mich auf gemeinsame Touren und wünsche uns eine bergreiche Zeit.

Mit einem herzlichen „Berg frei“!

Vanessa Kneißl und Andy Brodinger

Bereits in der Kindheit entdeckten wir unsere Liebe zu den Bergen. Diese Faszination ist dann durch unsere Ausbildung und unseren Beruf für einige Zeit eingeschlafen. Seit etwa 4 Jahren sind wir wieder aktiv in den Bergen unterwegs und haben insbesondere durch gemeinsame Aktivitäten mit den Naturfreunden die alte Liebe revitalisiert.

Nun wollen wir den Vereinsmitgliedern unsere Begeisterung weitergeben und haben deshalb die Übungsleiter-Ausbildungen für Bergwandern, Skitouren, und (Ski-)Hochtouren gemacht.

Viele Grüße aus Salzburg Lieferung und „Berg frei“!

Rudi Wienerräther

Ich bin seit meiner Kindheit in den Bergen unterwegs und seit vielen Jahren beim Bergrettungsdienst. Heuer machte ich den Bergwanderführer bei den Naturfreunden und hoffe auf viele schöne Touren mit den NaturfreundInnen.

Wandern für die Seele

Gemeinsam mit den Naturfreunden Salzburg organisiert die „Oase“ Bergtouren für psychisch kranke Menschen.

Für viele ist es selbstverständlich, bei schönem Wetter hinaus in die Natur zu gehen oder eine Bergtour zu unternehmen. Aber es gibt auch Menschen, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung kaum in der Lage sind, ihre Wohnung zu verlassen, geschweige denn, auf Bergen unterwegs zu sein.

Studie als Ideengeber

Eine Kooperation der Naturfreunde Salzburg mit dem Kommunikationszentrum „Oase“ – eine Einrichtung des Vereins AhA für psychisch erkrankte Menschen – eröffnet diesen Menschen nun Wege. Die Idee zu dem Projekt entstand durch die an der Salzburger Universitätsklinik für Psychiatrie durchgeführte Wanderstudie „Übern Berg“ von Josef Strum und Reinhold Fartacek. Darin wurde wissenschaftlich nachgewiesen, dass regelmäßiges Wandern bei Menschen mit schweren Depressionen zu einer deutlichen Verringerung

der Depressivität und Hoffnungslosigkeit führt.

Höhenflug dank Gipfelsturm

In der „Oase“ stehen kleine Wanderungen zwar immer wieder auf dem Programm, „doch höher hinauf haben wir uns bisher nicht gewagt. Vieles erscheint unseren Besuchern unüberwindbar – erst recht natürlich ein Berg, und sei er auch noch so klein“, so Johanna Linner, Leiterin des Zentrums. Hier eröffnet die Kooperation mit den Naturfreunden neue Möglichkeiten: „Wir möchten die Bergwelt auch für jene Menschen erlebbar machen, die aus psychischen Gründen kaum in der Lage sind, sich diesen Herausforderungen zu stellen“, so Helmut Schwarzenberger, Geschäftsführer der Naturfreunde Salzburg. „Der positive Einfluss des Wanderns auf die seelische Gesundheit ist unbestritten



und oben angekommen, eröffnen sich in vielerlei Hinsicht neue Perspektiven.“ Wir starteten 2017 mit vier einfachen Touren – unter anderem auf die Sausteigalm, Gruberalm, Wimbachklamm und Schlenken – hier werden die Teilnehmenden ans Wandern herangeführt. Wanderführerin Eva Schnitzhofer von den Naturfreunden begleitete die Gruppe und achtete darauf, dass niemand überfordert wurde. Da dieses Projekt 2017 sehr gut angenommen wurde, haben wir auch dieses Jahr bereits zwei Wanderungen durchgeführt – Bergalm und Werfener Hütte. Die restlichen zwei Touren sind für den Herbst geplant.



Abenteuer Berg – Abenteuer Film

Die 25. Jubiläumsausgabe des Bergfilmfestivals

Das Salzburger Bergfilmfestival feiert sein erstes Vierteljahrhundert. Zum „Geburtstag“ gibt es für die Besucher und Besucherinnen einen ganzen Strauß an Programmhilights: vom Sonnblick zum Everest, von Afrika in die Steiermark; mit Thomas Huber, Hubert von Goisern und Bodo Hell.

Sie waren alle schon da: Chris Bonington, Doug Scott, Reinhold Messner, Steve House, Catherine Destivelle, Lynn Hill, Gerlinde Kaltenbrunner, Oh Eun Sun, Adam Ondra und viele, viele andere. Das Salzburger Bergfilmfestival hat in den vergangenen 25 Jahren eine schier unüberschaubare Zahl alpiner Stars an die Salzach gebracht. Dazu hat Das Kino auch immer die vielen lokalen und regionalen Schönheiten unserer Bergwelt samt ihrer Protagonisten und Bewohner zum Thema gemacht. Von 14. bis 25. November wird Salzburg (zur Eröffnung im Stadtkino Hallein) wieder zum Treffpunkt der Salzburger Bergsteigerfamilie. Schauen Sie sich das an!

Kontakt: Martin Hasenöhr, bergfilmfestival@daskino.at
+43 662 873100 13, www.daskino.at

Richtig Wandern mit Babys und Kindern

Unter diesem Motto führten die Naturfreunde Salzburg am 22. April 2018 eine Informationsveranstaltung auf der Rauchenbühel Hütte am Gaisberg durch.

„Wandern liegt voll im Trend und ist auch mit Babys und Kindern ein wunderbares Hobby“, sagt Sophia Burtscher, Vorsitzende der Naturfreunde Salzburg, Mutter von zwei kleinen Buben und Pächterin der Rauchenbühel Hütte. Viele begeisterte Eltern nutzten daher die Gelegenheit und besuchten mit ihren Sprösslingen das Naturfreundehaus am Gaisberg. Dort informierten sie sich bei bestem Sommerwetter bei den Vorträgen der anwesenden Fachleute.



Fachleute gaben ihr Wissen preis

Hannes Erlac, ausgebildeter Wanderführer der Naturfreunde, ging in einem amüsanten Dialog mit seinem Sohn auf das Thema „Wie motiviere ich mein Kind zum Wandern?“ ein und verriet hilfreiche Tricks. **Notarzt Matthias Opperer** frischte bei den Anwesenden das Wissen über die Erste Hilfe auf und erklärte das korrekte Verhalten bei kleineren Verletzungen und Insektenstichen. **Raffaella Gerlach**, diplomierte Trageberaterin, zeigte das richtige Tragen der Kinder im Tuch und stellte zahlreiche mitgebrachte Buckelkraxen individuell auf die Größen und Maße der Tragenden ein. **Elisabeth Göllner-Kampel**, Autorin zahlreicher Kinderwanderführer beim Wandaverlag, verriet die interessantesten Ausflugsziele und Touren im Großraum Salzburg, die für Kinderwagen und KraxenträgerInnen besonders geeignet sind.

Dass dafür auch zahlreiche Naturfreundehütten in Frage kommen, freute insbesondere



Helmut Schwarzenberger, Geschäftsführer der Naturfreunde Salzburg. Schwarzenberger war über die große Anzahl der interessierten Familien erfreut und zog ein zufriedenes Resümee: „Die zahlreichen positiven Rückmeldungen und ‚Aha-Erlebnisse‘ der Eltern bestätigen uns, dass Veranstaltungen dieser Art sehr gut angenommen werden und für die Eltern hilfreich sind. Die umfangreichen Angebote der Naturfreunde und der große Erfahrungsschatz unserer Instrukto-ren ergeben zusammen wichtiges Know-how für das aktive Leben in der Natur - vor allem mit Kindern.“

Rechtliche Aspekte des Fotografierens bei Veranstaltungen

Grundsätzlich gibt es kein allgemeines Recht auf absolute Anonymität. Das gilt auch für TeilnehmerInnen einer Veranstaltung. Dem gegenüber steht das „Recht am eigenen Bild“. Bereits die Herstellung eines Bildnisses ohne Einwilligung der abgebildeten Person kann einen unzulässigen Eingriff in deren allgemeines Persönlichkeitsrecht darstellen.

Dabei bedarf es allerdings laut OGH (27.2.2013, 6 Ob 256/12h) einer umfassenden Interessenabwägung im Einzelfall. Es kommt zunächst darauf an, ob die abgebildete Person auf der Aufnahme zu identifizieren ist. Je weniger deutlich dies der Fall ist, umso geringer ist die Beeinträchtigung. Außerdem ist zu berücksichtigen, ob die Aufnahme gezielt erfolgt oder eine Person nur zufällig auf ein Bild gerät.

Auf die Anzahl der fotografierten Personen kommt es nicht an. Auch bei Massenauf-

nahmen kann – unter der Voraussetzung der Erkennbarkeit – das Recht am eigenen Bild verletzt sein. Eine Erkennbarkeit kann sich im Extremfall sogar bei Personen ergeben, die nur von hinten fotografiert werden; nämlich dann, wenn eine Bildbeschreibung Rückschlüsse auf die abgebildete Person zulässt.

Gezieltes Fotografieren setzt also in der Regel die Zustimmung der fotografierten Person voraus. Diese Zustimmung kann ausdrücklich erklärt werden, sich aber auch stillschweigend aus den Umständen ergeben. Eine stillschweigende Zustimmung kann allerdings nicht mehr angenommen werden, wenn eine ausdrückliche Gegenerklärung vorliegt.

Die Zustimmung der abgebildeten Person ist in jedem Fall die beste Grundlage für eine rechtskonforme Fotoaufnahme. Datenschutzrechtlich sind Fotos Bilddaten.

Zusammenfassung: Wenn man bei Veranstaltungen fotografieren möchte, ist darauf zu achten, dass auf den Bildern keine Personen erkennbar sind oder dass sie den Aufnahmen zugestimmt haben. Die Zustimmung ist auch schlüssig möglich. Nach Art. 7 Z 1 DSGVO muss der Verantwortliche nachweisen können, dass die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt hat.

Dr. Wolfgang Stock,
Büro für Freizeitrecht
www.freizeitrecht.at

Unsere Regelungen zum Thema Fotoaufnahmen während Veranstaltungen, Bildrechte und Datenverarbeitung **finden Sie in den Teilnahmebedingungen auf Seite 11.**



Referat Foto: Ausflug ins Mohndorf

Rund um das Mohndorf Armschlag setzt im Juli ein regelrechter Mohnblütentourismus ein. Wir waren bereits vor 7:00 Uhr früh dort angekommen und hatten die Felder fast für uns alleine. Je nach Feld blüht der Graumohn in hellem oder dunklem Rot oder Weiß-Violet. Eine Prachtfülle von Blüten und Knospen, Insekten und Schmetterlingen.

Wer nicht gerne zu Fuß geht, die Felder können schon mal hunderte Meter voneinander entfernt sein, kann auch mit dem Mohn-Express (Traktor mit Anhänger) durch die Gegend tuckern. Für jeden Naturbegeisterten eine echte Augenweide, die man sich anschauen sollte.

Walter Hirscher



Kräuterwanderungen ab 2019

Auch in den folgenden Jahren war meine Freizeit ausgefüllt mit unzähligen Touren, ob nun am Seil, auf dem Bike, mit Bergschuhen oder in den Wintermonaten mit den Tourenskiern.

Es ist Leidenschaft, Faszination und das Gefühl von Freiheit, das mich in die Berge zieht und mich immer wieder besondere Erlebnisse erfahren lässt. Am Gipfel stehen, diese unendliche Zufriedenheit mit sich und der Welt erfahren und genießen – das ist meine Quelle für innere Lebensfreude und Seelenfrieden.

Meine Gipfel-Ziele sind so vielfältig und bunt wie eine Blumenwiese und reichen vom „Hofer Hausberg“ dem Lidaun, dem Untersberg bis zum Piz Buin und der großen Zinne. Urlaube verbringe ich am liebsten in Form von Trekkingreisen – so war ich bereits in Mexiko, Südafrika und in Nepal am Mera Peak auf einer Höhe von 5.800 m

und bin stolz, 2015 am Dach Afrikas dem Kilimanjaro gestanden zu haben.

Heute sind es auch die Pflanzen und Kräuter am Wegesrand, die mich bei meinen Touren in ihren Bann ziehen. Wer so wie ich mit offenen Augen durch unsere Natur geht, staunt nicht schlecht, wie reich der Tisch mit wilden Kräutern gedeckt ist und dass unsere Natur für jedes Wehwehchen ein Heilkraut parat hält. Um mein Wissen zu vertiefen, habe ich 2016 den Lehrgang Kräuterpädagogik und 2017 die Volkshilfende am LFI mit Zertifikat abgeschlossen.

Es ist mir ein großes Anliegen, das alte Wissen rund um unsere Wildkräuter wieder zu beleben und weiter zu geben. Ich freue mich, wenn wir gemeinsam die Schätze der Natur erleben, wieder mehr achten und erhalten lernen!

Euer Wildkräutermädl Bianca

Mein Name ist Bianca Kibler – in meinem Herzen bin ich ein Natur- und Kräutermädl!

Meine Begeisterung für die Natur und die Berge wurde schon in jungen Jahren geboren und auch gepflegt – so ziemlich jedes Wochenende bewanderte unsere 6-köpfige Familie das wunderbare Salzkammergut.

IHR GROSSER BERGSPORT & BIKE SPEZIALIST IN DER REGION



Naturfreunde
 NUTZEN SIE IHRE VORTEILE ALS NATURFREUNDE-MITGLIED BEI IKO!
 SIE ERHALTEN BIS ZU **15% RABATT**



UND VIELE WEITERE TOP MARKEN...

UND SO GEHTS:

Sie legen an der Kasse Ihren **aktuellen Mitglieds-Ausweis** und Ihre **iko Karte** vor und wir ziehen Ihnen den berechtigten Sofortrabatt vom Warenwert ab.

15% Rabatt auf nicht reduzierte **Sportartikel** und **corrater Räder** (ausgenommen E-Bikes)

10% Rabatt auf nicht reduzierte **GPS / LVS- Geräte, Uhren, E-Bikes, ABS-Rucksäcke, Heimtrainer, Schlitten und Kinderanhänger**

Inkl. aller Rabatte & Nachlässe. Irrtum vorbehalten!



iko Europe GmbH Hallwang WWW.IKO-WORLD.AT
 Wiener Bundesstraße 75 | Tel. 0662 - 660 663 0
 A1 Ausfahrt Wallersee auf B1 Richtung Hallwang
 Mo - Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr, Sa 9.00 Uhr - 17.00 Uhr



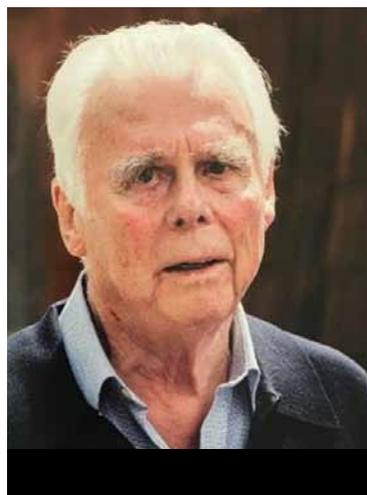
Foto: Doris List-Winder

Bundespräsident mit Sophia Burtscher unterwegs

Bundespräsident Alexander Van der Bellen lud auch heuer wieder zur bereits traditionellen Gaisberg-Wanderung mit den Naturfreunden ein.

Zwei Stunden war die Wandergruppe unterwegs. Mit dabei waren unter anderem die Frau des Bundespräsidenten Doris Schmidauer, Hubert von Goisern, Gastgeberin und Chefin der Naturfreunde Sophia Burtscher und Landesgeschäftsführer Helmut Schwarzenberger.

Auf der Rauchenbühelhütte endete die Wanderung. Alle Teilnehmer genossen die kulinarischen Leckerbissen und die netten Gespräche mit unserem Bundespräsidenten!



Nachruf Josef Oberkirchner

Am 24. Juli 2018 verstarb unser langjähriger Landesvorsitzender Josef Oberkirchner im Alter von 86 Jahren in Goldegg.

Sepp, geboren in St. Martin bei Lofer im Pinzgau, stand den Naturfreunden Salzburg von 1982 bis 1989 vor.

Sein Name ist untrennbar verbunden mit dem Nationalpark Hohe Tauern, der durch sein Verhandlungsgeschick und seine Durchsetzungsfähigkeit umgesetzt werden konnte. Sepp wird uns Naturfreunden stets in Erinnerung bleiben.

Berg frei! Deine Naturfreunde



Winterprogramm 2018/19

Allgemeine Informationen

Wir sind stets bemüht, allen unseren Mitgliedern ein attraktives Programm anzubieten. Es ist uns daher eine große Hilfe, deine Meinung zur Programmgestaltung bzw. deine Wünsche zu erfahren. Wir nehmen jede Mitteilung ernst und freuen uns auf deine Rückmeldung.

Anmeldung

Für alle Aktivitäten, Reisen und Veranstaltungen ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich.

Ortsgruppenveranstaltungen:

Direkt bei den einzelnen Ortsgruppen
Landesveranstaltungen: im Büro der Landesleitung, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg, Mo.-Do. von 8:00-13.30 Uhr, Fr. von 8:00-12.00 Uhr, Tel: 0662-43 16 35, Fax DW 75, Email: salzburg@naturfreunde.at
Web: www.salzburg.naturfreunde.at
IBAN: AT70 1400 0570 1032 3004

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist nur Mitgliedern der Naturfreunde Österreich möglich. Der Erwerb der Mitgliedschaft ist jederzeit möglich.

Alle TeilnehmerInnen unserer Veranstaltungen und deren Kinder erklären sich automatisch damit einverstanden, dass Bildaufnahmen im Rahmen dieser Veranstaltungen zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung über das Vereinsleben verwendet werden dürfen.

Zweckmäßige Bekleidung und Ausrüstung, der Witterung und Jahreszeit entsprechend, sowie dementsprechende körperliche Fitness und Gesundheit sind für die Teilnahme Voraussetzung. Sind Erkrankungen, besondere chronische und sonstige Einschränkungen gegeben, sind diese den Reiseleitern und Tourenführern unaufgefordert mitzuteilen (z.B. die Einnahme von Medikamenten).

Teilnehmer, die offensichtlich unter reaktionsmindernden Einflüssen stehen (Alkohol, Drogen, Medikamente etc.) können aus Sicherheitsgründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Die in den Ausschreibungen angeführten Kriterien wie Können, Technik und Kondition sind eigenverantwortlich, ohne dass diese vom Tourenführer zu hinterfragen sind, zu erfüllen.

Bei unzureichender Ausrüstung (Fehlen der unbedingt erforderlichen Notfallausrüstung wie z.B. dem LVS-Gerät) kann der Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Naturfreunde Salzburg erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Eine Haftung der Reiseleiter und Tourenführer bzw. der veranstaltenden Landes- oder Ortsgruppe wird für leichte Fahrlässigkeit generell ausgeschlossen. Die Reiseleiter und Tourenführer führen bei den ausgeschriebenen Veranstaltungen ehrenamtlich und freiwillig.

Eine Änderung des ausgeschriebenen Tourenzieles oder eine Absage je nach Wetter-, Schnee- und anderen tourenbeeinträchtigenden Verhältnissen liegen im Ermessen des Tourenführers.

Während der Veranstaltungen ist den Anordnungen der Reiseleiter und der Tourenführer Folge zu leisten.

Mit der Anmeldung zur ausgeschriebenen Veranstaltung erklärt der Teilnehmer, die Teilnahmebedingungen gelesen zu haben und diese auch ausnahmslos zu akzeptieren. Angegebene Zeiten sind Richtwerte, die wir versuchen einzuhalten.

Gebühren

Für alle Mehrtagesfahrten ist eine Anzahlung von € 150,00 zu entrichten. Sollte innerhalb von 14 Tagen keine Anzahlung einlangen, wird der reservierte Platz ohne Rückfrage weitervergeben. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Antritt der Reise fällig. Es gelten unsere Stornobedingungen.

Teilnehmer an Tagesfahrten, die die Reisekosten erst im Bus begleichen, bezahlen einen Aufschlag von € 2,00. (Bearbeitungsgebühr). Sollte bis zum Freitag der Betrag nicht auf dem Konto der Landesleitung eingegangen sein, muss der Erlagschein dem Reiseleiter/Tourenführer bei der Abfahrt vorgezeigt werden.

Stornobedingungen

Bis 30 Tage vor Reiseantritt 10 % des Reisepreises pro Person, ab dem 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt 30 % des Reisepreises, ab dem 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50 % des Reisepreises, ab dem 14. Tag vor Reiseantritt 70 %, ab 3 Tage vor Reiseantritt 100% Stornokosten des Reisepreises pro Person. Im Landesbüro kann eine handelsübliche Reiseversicherung abgeschlossen werden.

Referatsleiter:

Bergsteigen: Kurt Neckermann,
0664 / 614 55 35
Email: kurt.neckermann@gbh.at

Fotografie: Ernst Tschautscher,
0650 / 52 30 899
Email: fotoklub-bischofshofen@sbg.at

Klettern: Klaus Kohlreiter,
0676 / 58 98 214
Email: k.kohlreiter@mac.com

Wandern und Reisen:
Eva Schnitzhofer, 0650 / 6 520 801,
Email: bergfex0811@hotmail.com

Wintersport: Wolfgang Maidorfer,
0650/82 22 331
Email: wolfgang.maidorfer@wasi.tv



Yoga

Yogalehrerin: Marion Sommer

Yoga mit Yogalehrerin Marion Sommer

Donnerstag, 20.09.2018 bis Donnerstag, 31.01.2019

Die verbindende Arbeit von Körper und Geist macht Yoga zu einem ganzheitlichen Erlebnis. Deine Wahrnehmung wird verbessert, dein Körper gestärkt & genährt und dein Geist kommt zur Ruhe.

Treffpunkt: 17:30 bis 19:00 Uhr in der Pfarre St. Paul, Eduard-Herget-Straße 5, 5020 Salzburg

Preis pro Person: € 225,- (15 Einheiten). Versäumte Einheiten können am Freitag um 16:30 nachgeholt werden.

Mitbringen: Yogamatte, lockere Kleidung.

Yoga-Reise nach Thailand

Samstag 16. bis Dienstag 26.02.2019

Yoga im Paradies von Thailand! Die Reise ist sowohl für Yoga-Neulinge als auch für Erfahrene ein Erlebnis: Jeden Morgen üben wir im wunderschönen Garten unserer Unterkunft oder an einem der traumhaften Strände. Die Reise steht unter dem Motto: "Keep it simple". Naturverbundenheit ist uns wichtig. Wohnen werden wir in einem kleinen naturbelassenen Guesthouse in einfachen aber sauberen Bungalows. Dieses liegt in einem schönen Garten direkt am Strand und bietet ausgezeichnetes (hauptsächlich vegetarisches) Essen und köstlichen Kaffee zu günstigen Preisen an.

Individuelle An- und Abreise nach Bangkok: Der Hin- und Rückflug nach Thailand muss von den Teilnehmern selbst organisiert werden! Wir behalten uns vor, die Reise bis einschl. Okt. 2018 zu stornieren aus div. Gründen, davor bitte keinen Flug buchen!

Leistungen: 16.02.2019 Inlandsflug von Bangkok nach Trat (nur Hinflug!), Weiterfahrt mit dem Boot nach Koh Kood (nur Hinfahrt!), 10 Übernachtungen im Bungalow, 9x zweistündige Yoga-Einheit mit Lehrerin Marion Sommer

Kosten: € 700,- pro Person (Vorbehaltlich Flughafengebühren in Bangkok und Kursschwankungen)

Teilnehmer: mind. 6, max. 12 Teilnehmer

Treffpunkt: 16.02.2019 um 9 Uhr am Flughafen Bangkok

Exklusive: Bungalow in Einzelbenutzung (Aufpreis € 150,-), internationaler Hin- und Rückflug nach Bangkok (ca. € 500,- bis € 700,-),

Inlandsrückflug von Trat nach Bangkok und Bootsrückfahrt von Koh Kood nach Trat (kostet zusammen circa € 120,-)

Yogalehrerin: Marion Sommer

Anmeldung: bis Ende Oktober 2018 auf der Homepage salzburg.naturfreunde.at oder Telefon: 0662/431635



Bergsteigen

Referatsleiter: Landesreferent Kurt Neckermann

0664 / 614 55 35, kurt.neckermann@gbh.at

Notfallmanagement Wintersport

Samstag 29.12.2018

Vom klassischen Lawinenabgang zur Kameradenhilfe in der Gruppe (Verschütteten Suche, Notbiwag, Behelfsschlitten, Erste Hilfe uvm.)

Teilnehmer: 12

Trainer: Manfred Schnitzhofer

Preis: € 37,- (inkl. Kursunterlagen)

Anmeldung: bis 8. Dezember 2018 auf salzburg.naturfreunde.at

SKITOUREN

Skitourenzauber Lesachtal

Freitag 11. bis Sonntag 13.01.2019

Tiefschneespaß einmal abseits von Hektik, Trubel und Massenansammlungen. Das Lesachtal bietet wunderschöne, reizvolle und naturbelassene Skitourenmöglichkeiten, eben ein „Special“ für Genießer, Anstiege zwischen 700 und 1.100 Hm

Teilnehmer: 10

Tourenführung: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

Treffpunkt: 6:00 Uhr Interspar Parkplatz Hallein

Leistungen: Halbpension im Familienwanderhof Eggeler in Doppelzimmern, Tourenbegleitung

Preis: € 215,-

Anmeldung: bis 14. Dezember 2018 auf salzburg.naturfreunde.at

Skitourentage Rauriser Geheimtipps

Freitag 25. bis Sonntag 27.01.2019

Wir zeigen euch Skitouren im Raurisertal, die als absolute Geheimtipps zählen. Wir übernachten im Hotel Frühstückshotel Birkenhof in Rauris. Mittelschwere Skitouren zum Genießen im Nationalpark Hohe Tauern, 1.000 bis 1.200 Hm pro Tag.

Teilnehmer: 15

Tourenführung: Helmut Schwarzenberger, Wolfgang Plössnig, Andreas Brodinger

Treffpunkt: 9:00 Frühstückshotel Birkenhof in Rauris

Leistungen: Halbpension im Hotel Frühstückshotel Birkenhof in Doppelzimmern, Tourenbegleitung

Preis: € 185,-

Anmeldung: bis 21.12.2018 auf salzburg.naturfreunde.at

Skihochtourentage Ahrntal

Freitag 08. bis Sonntag 10.03.2019

Zwischen den Hohen Tauern und den Zillertaler Alpen übernachten wir im Berghotel Kasern***, ein idealer Ausgangspunkt für Skitouren auf die umliegenden Dreitausender. Mittelschwere bis schwere Skihochtouren für sportliche Skitourengeher, zirka 1.600 Hm pro Tag.

Teilnehmer: 12

Tourenführung: Wimberger Thomas, Wolfgang Plössnig, Vanessa Kneissl

Treffpunkt: 7:00 Uhr Bahnhof Taxenbach

Leistungen: Halbpension im Berghotel Kasern*** in Doppelzimmern, Tourenbegleitung

Preis: € 250,-

Anmeldung: bis 08.02.2019 auf salzburg.naturfreunde.at



Ladies Skitourentage Kitzbühler Alpen

16. bis 18.02.2019

Die „Ladies Only Skitourentage“ veranstalten wir diesmal wieder in den Kitzbühler Alpen auf der Oberlandhütte. Wir werden wieder schöne Touren mit schönen Abfahrten aussuchen. Es werden gemütliche Touren mit 800 bis 1.000 Hm sein.

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Tourenführung: Eva Schnitzhofer

Preis: € 195,- Mehrbettzimmer inkl. HP, Marschtee & Tourenführung

Anmeldung: bis 26.01.2019 bei der Landesleitung

Tel. 0662/431635, salzburg@naturfreunde.at



Skihochtouren – Branca Hütte – Nationalpark Stilfserjoch

Mittwoch 20. bis Sonntag 24.03.2019

Herrliche Skihochtouren, die vor traumhaften Panorama hoch hinauf führen. Von der Branca Hütte aus werden wir abwechslungsreiche Tagestouren (Anstiege zwischen 1.000 und 1.400 Hm) auf namhafte Gipfel mitten im Nationalpark unternehmen. Das Gebiet wird die Herzen der Skitourengänger höher schlagen lassen.

Teilnehmer: 12

Tourenführung: Manfred Schnitzhofer, Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

Treffpunkt: 6.00 Uhr Grenzübergang Walsberg, Shell Tankstelle

Leistungen: Halbpension auf der Branca Hütte, Mehrbettzimmer, Tourenbegleitung

Preis: € 375,-

Anmeldung: bis 15. Februar 2019 auf salzburg.naturfreunde.at



Klettern

Referatsleiter: Klaus Kohlreiter

0676 / 58 98 214, k.kohlreiter@mac.com

Kinderklettern „Wirbelwindgruppe“ 6 bis 10 Jahre

Ab 17. September 2018 jeden Montag 16:30 bis 18:00 Uhr

Bei unseren Kursen besteht immer die Möglichkeit, dass Eltern aktiv an unseren Kursen teilnehmen können und somit auch ihr Wissen erweitern, was den Klettersport betrifft.

Ort: Turnhalle 3 der Hak II, Johann-Brunnauerstraße 2, 5020 Salzburg

Kosten: € 125,- €/Semester, € 5,- Ermäßigung für Geschwisterkinder

Teilnehmer: mind. 6, max. 12

Kinderklettern „Salamander“ 10 bis 14 Jahre

Ab 20. September 2018 jeden Donnerstag 16:30 bis 18:00 Uhr

Bei unseren Kursen besteht immer die Möglichkeit, dass Eltern aktiv an unseren Kursen teilnehmen können und somit auch ihr Wissen erweitern, was den Klettersport betrifft.

Ort: Turnhalle 3 der Hak II, Johann-Brunnauerstraße 2, 5020 Salzburg

Kosten: € 125,- €/Semester, € 5,- Ermäßigung für Geschwisterkinder

Teilnehmer: mind. 6, max. 12

Eltern-Kind Kletterkurs

Ab 21. September jeden Freitag von 18 bis 20 Uhr

Der Eltern-Kind Kletterkurs bietet den Kindern und ihren Eltern die Chance, gemeinsam in die Welt des Klettersports hinein zu schnuppern. Mit Hilfe von ganz leichten bis hin zu bereits anspruchsvolleren Spielen und Partnerübungen an der Kletterwand, nähern wir uns in kleinen Schritten an verschiedene Problemstellungen an, die uns der Klettersport bietet. Diese versuchen wir anschließend als Gruppe zu meistern. Es ist wichtig, seinem Kind bereits im Schulalter fördernde und vielfältige Probleme und Aufgaben zu stellen, welche sie mit Hilfe ihrer selbst entwickelten Lösungswege und ihren körperlichen Fähigkeiten bewältigen lernen. Dies ist vor allem für ein langes und erfolgreiches Betreiben von sportlichen Aktivitäten existentiell. Hierfür bietet sich der Klettersport ideal an. Ein weiterer wichtiger Aspekt und gleichzeitig ein großes Anliegen von uns ist es, den Eltern fundiertes Basiswissen über den Klettersport zu vermitteln. Ihr sollt am Ende des Kurses selbstständig in der Lage sein, eure Kinder beim Top-Rope-Klettern zu sichern und ihnen so ein risikofreies und sicheres Klettervergnügen zu ermöglichen. Vor jeder Klettereinheit absolvieren wir daher einen ausführlichen und informativen Theorieteil, um euch auf die Gefahren des Kletterns aufmerksam zu machen und euch den richtigen Umgang mit dem Material zu zeigen.

Für die Teilnahme am Eltern-Kind Kletterkurs ist keine Vorerfahrung im Klettersport notwendig. Wir beginnen mit den grundlegenden Basics und arbeiten uns schrittweise vor. Leihmaterial wie Klettergurte, Seile, Schuhe usw. werden gerne von uns zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich ist die Verwendung von eigenem Material ebenfalls möglich.

Kosten: € 140,00 / Semester

Teilnehmer: mind. 6, max. 12





Foto

Tschautscher Ernst

0650 / 5230899, fotoklub-bischofshofen@sbg.at

Donnerstag , 11. Oktober 2018, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Achtung!! Diesmal ausnahmsweise 2. Donnerstag!

Manfred Mühlberger: „Tagestouren und Bergwoche Vinschgau“

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Gerhard Bluhm: Vortrag „Schottische Inseln“

Donnerstag, 01. November 2018, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Naturfilmer Albert Ausobsky: „Verschiedene Naturfilme“

Donnerstag, 15. November 2018, 19.00 Uhr

Helmut Winter: „Aktionen im Photoshop CS 6“

Donnerstag, 13. Dezember 2018, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Achtung!! Auch diesmal ausnahmsweise 2. Donnerstag!

Waldemar Hainz: „Madagaskar Teil 2“

Donnerstag, 20. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Bilder und anschliessend Weihnachtsfeier

Donnerstag , 03. Jänner 2019, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Alexander Lanzinger: „Island“

Donnerstag, 17. Jänner 2019, 19.00 Uhr

Martin Hebertshuber: Bergwandern

Donnerstag , 07. Februar 2019, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Margarethe und Josef Mencler: „Südamerika“



Ausflug der Fotogruppe ins „Mohndorf“ Armschlag. Mehr Bilder und Nachbericht auf Seite 9.

Donnerstag, 21. Februar 2019, 19.00 Uhr

Abgabe Bilder für Bundeswettbewerb 2019

Donnerstag , 07. März 2019, 19.00 Uhr Müllnerbräu Saal 3

Manfred Mühlberger: „Tagestouren, Rätikon-Wandern von Hütte zu Hütte und Herbst Wanderwoche im Valle Maira“ .

Donnerstag, 21. März 2019, 19.00 Uhr

Fotovergleichsaufnahmen Handy - Fotoapparat

Wandern und Reisen

Dies kann nur ein vorläufiges Programm sein. Änderungen und Ergänzungen unseres Programms finden Sie immer aktualisiert im Internet unter www.naturfreunde.at

Teilnahme

Die Teilnahme an den Bergwanderungen und Touren erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. Dem jeweiligen Reiseführer und Betreuer bleibt es überlassen, je nach Witterung die Tour abzuändern oder abzusagen. WICHTIG!!! Bei starkem Wetterwechsel bitte mit dem Reiseleiter Kontakt aufnehmen!!!

Zustiegsmöglichkeiten bei Busfahrten

Nach der Abfahrt vom Busbahnhof werden die Haltestellen „Neue Mitte Lehen“ (ehem. Stadion Lehen) und Maxglan, Hans-Schmidt-Platz jeweils 10 Minuten später angefahren. Bei Fahrten in Richtung Süden bieten wir auch Zustiege in Hallein nahe der Wiestal Straßenkreuzung beim ARBÖ Prüfzentrum und in Golling bei der Raststätte an. Abfahrtszeit ca. 30 bzw. 40 Minuten nach der ersten Abfahrt in Salzburg. Die Bekanntgabe des Zustiegs in Hallein bzw. Golling ist bei der Anmeldung in der Landesleitung unbedingt erforderlich!

Reiseleiter und Tourenbetreuer

Anfragen an die Reiseleiter am Tag vor den einzelnen Fahrten ist von 18.00 bis 21.00 Uhr möglich:

Referatsleiterin:

Eva Schnitzhofer 0650/6520801, bergfex0811@hotmail.com

Ulla Barger 0670/2018594, u.barger@gmx.at

Sigrid Weingast 0664/1032336, s.weingast@a1.net

Heidi Stubhann 0664/88319636, heidi.stubhann@gmail.com

Beatrix Punz 0650/5743313, beatrixpunz@gmx.at

Andrea Wienerroither 0664/4170533, wienerroither.andrea@gmail.com

Vanessa Kneissl 0690/500 14740, vkneissl@gmail.com

Christa & Josef Helferer 0660/2240053, helferer@aon.at

Andreas Brodinger 0676/823 246 10, gscheit.org@gmail.com

Martin Hebertshuber 0664/75102502, martin.hebertshuber@a1.net

Rudi Wienerroither 0664/2718133, rudi.wienerroither@gmail.com

Stahl Sigi 0676/6602912, stahl.s@aon.at

Unsere Berg- und Wanderführer haben alle eine Ausbildung als Wanderführer oder sind staatlich geprüfte Instrukturen für Wandern, Bergsteigen, Alpin und Hochalpin.



Wandern

Referatsleiterin: Eva Schnitzhofer
0650 / 6520801, bergfex0811@hotmail.com

Wanderung - Filbling – Runde

Sonntag, 04. November 2018

Tagestour

Treffpunkt: Parkplatz Merkurmarkt Salzburg Alpenstraße
Abfahrt: 09:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Hof bei Salzburg – Baderluck – Rot Kreuz Parkplatz, 10:00 Uhr Start der Wanderung zum Filbling – Filblingsee – Brunn/Fuschl am See und zurück über die alte Bundesstraße zum Ausgangspunkt – Rot Kreuz – Parkplatz
Aufstieg und Abstieg: zirka 500 Hm, Gehzeit insgesamt ca. 5h
Kosten: Fahrkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-
Führung: Eva Schnitzhofer

Traditionelles Krapfenessen

Samstag 24. November 2018

Tagestour

Wiederum wird das traditionelle Krapfenessen veranstaltet!
Abfahrt: 09:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Goldegg
Treffpunkt: Parkplatz hinter Merkur Markt Alpenstraße
Programm: Wanderung je nach Wetterlage, und anschließend gemütliches Beisammensein zum Krapfen essen bei der jungen Marcherbäurin!
Maximal: 30 Teilnehmer
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,- + Unkostenbeitrag Krapfenjause!
Führung: Christa Helferfer, Tel. 0660 22 400 53, pc.h@aon.at

Schneeschuhwanderung / Wanderung Bluntautal

Gemeinsam mit NF Wals, NF Grödig und NF Salzburg

Sonntag, 09. Dezember 2018

Tagestour

Treffpunkt: Parkplatz Merkurmarkt Salzburg Alpenstraße
Abfahrt: 09:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft zum Parkplatz Bluntautal (Nähe GH Göllhof)
Ausgangspunkt: Parkplatz Bluntaustrasse (474 m)
Ziel: Bluntauwasserfall (567 m) zurück geht es über GH Bärenwirt (Einkehr). Höhenunterschied: 93 Meter, Gesamtgehzeit: ca. 2,5h, Gesamtstreckenlänge: 10 Km
Kosten: Fahrkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-
Führung: Eva Schnitzhofer und Ulla Barger, Tel. 0670/2018594, u.barger@gmx.at

Jahresabschlusswanderung

Freitag, 28. Dezember 2018

Tagestour

Abfahrt: 08:30 Uhr mit Bus vom Busbahnhof/FORUM Salzburg
Kosten: Busfahrt € 22,-
Programm: Jahresabschlusswanderung mit Fahrt ins Blaue
Führung: Wanderführerinnen und Wanderführer NF-Salzburg

Schneeschuhwanderung / Wanderung Barmsteinrunde von Marktschellenberg über Köpplschneid.

Sonntag, 13. Jänner 2019

Tagestour

Treffpunkt: 09:00 Salzburg Süd - Parkplatz Assisi, Abfahrt in Fahrgemeinschaften nach Marktschellenberg. Marktschellenberg - Barmsteine - über Köpplschneid retour nach Marktschellenberg. Eventuelle Besteigung der Barmsteine bei keinem Schnee.
Auf- und Abstieg: 400 Hm und 8 Km, Gesamtgehzeit ca. 3h

Kosten: Fahrtkostenanteil + NF-Beitrag € 2,-
Führung: Andrea Wienerroither, Tel. 0664/4170533, wienerroither.andrea@gmail.com und Heidi Stubhann, Tel. 0664/1369040, heidi.stubhann@gmail.com

Schneeschuhwanderung auf das Fulseck

Sonntag, 10. Februar 2019

Tagestour

Anfahrt nach Dorfgastein und mit dem Sessellift zur Brandlalm. Dann auf einer ausgeschilderten Schneeschuhtour übers Artlör zum Fulseck. Abstieg wahlweise per Sessellift oder zu Fuß. Gehzeit: ca. 5h, zirka 600 Hm
Treffpunkt: 07:00 Uhr hinter Merkurmarkt Alpenstrasse
Abfahrt: 07:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft (Bitte am Vorabend anrufen, da sich der Liftfahrplan ändern kann)
Kosten: € 2,- Naturfreundebeitrag + Fahrkostenanteil
Führung: Stahl Sigi, Tel. 0676/6602912, stahl.s@aon.at

Schneeschuhwanderung / Wanderung Gaisberg

Sonntag, 17. März 2019

Tagestour

Von der Vorderfager auf den Gaisberg mit Einkehr in der Rauchenbuehelhütte. Der Aufstieg auf den Gaisberg über die Zistelalm ist eine verhältnismäßig einfache Bergtour, die auf einer Distanz von acht Kilometern eine Höhendifferenz von 630 Metern überwindet. Die Wanderung auf den Hausberg von Salzburg starten wir vom Parkplatz Vorderfager (Elsbethen) aus. Auf einem Schotterweg führt die Wanderroute erstmal vorbei an der Rauchenbuehelhütte und Zistelalm. Weiter dann zum Gipfel des Gaisbergs. Auf dem Rückweg werden wir in die Rauchenbuehelhütte einkehren. Wir werden eine landschaftliche Vielfalt erleben mit einzigartigen Panoramablicken auf die Salzburger Landeshauptstadt.
Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz Vorderfager
Gehzeit: bis zur Einkehr zirka 2,5h. – gesamt 5h, ca. 630 Hm
Führung: Beatrix Punz Tel. 0650 5743313 und Heidi Stubhann 0664 1369040

Frühlingswanderung um das Ainringer Moos

Sonntag, 14. April 2019

Tagestour

Abfahrt: 09:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Ainring
Treffpunkt: Lieferingerhauptstraße Parkplatz über Autobahntunnel. Mit dem Obus, Station Fischergasse zirka 10 Minuten Fußweg
Programm: Vom Parkplatz bei Ainring wandern wir um das Ainringer Moos. Gehzeit: ca. 2,5h, geringe HM
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,-
Führung: Pepo Helferfer, Tel. 0660 22 400 53, helfferfer@aon.at



Marokko Wanderreise

Dienstag, 30.4. bis Dienstag 7.05.2019

Siehe Kasten nächste Seite.

Anmeldung bis
30. Jänner 2019!

Dienstag, 30.4. bis Dienstag 7.5.2019

Marokko Wanderreise: Marrakesch, Atlasgebirge & Wüste

■ **1. Tag:** In Marrakesch werden Sie von unserem Deutsch sprechenden Reiseleiter Hassan mit dem Auto/Minibus abgeholt und in unser Hotel gefahren. Geplant sind ein Besuch auf dem Platz Jemaa al Fna, dem Garten von André Heller oder dem Majorelle-Garten von Yves Saint Laurent. Im Hotel gemeinsames Abendessen. ■

■ **2. Tag:** Tizi Oussems – Imlil (oder Aroumd) Reisedauer: zirka 5 Stunden Trekking. Der Pfad windet sich etwa 1,5h zwischen knorrigem, jahrhundertealtem Wachholder zum auf 2.490 Metern gelegenen M'Zig Pass. Hier erwartet Sie ein fantastischer Panoramablick auf die (schneebedeckten) Gipfel des Hohen Atlas und die grünen Täler beim Dorf Imlil. Rückkehr nachmittags in die Unterkunft (einfache Gite mit Schlafsälen, warme Dusche). Gemeinsames Abendessen. ■

■ **3. Tag:** Nach Marrakesch per Minibus (ca. 45min). Nachmittags zur freien Verfügung. Übernachtung in einem typischen Riad-Hotel. Abendessen in einem traditionellen marrokanischen Restaurant (ca. € 10,- bis 15,-). ■

■ **4. Tag:** Fahrt über den Hohen Atlas und den 2.260 m hohen Tiznit-Tichka Pass. Die steile Straße, gesäumt von Eichenwäldern und Nussbäumen, führt an den Lehm- und Steinhäusern der Berberdörfer und an rauschenden Gebirgsbächen vorbei. Wenn der Pass überquert ist, führt die steile Straße hinab in die fast mondähnliche

Landschaft des AntiAtlas. Besichtigung Ait Benhaddou, der schönsten und berühmtesten aus Lehmziegeln erbauten Kasbah Marokkos (UNESCO-Weltkulturerbe). Mittagessen und Weiterfahrt in das Draatal, das sich von Ouarzazate bis Mhamid ausdehnt. In Tamnougalt Besuch einer alten Kasbah und Ausflug in die Dattelpalmenoase. Abendessen (€ 10,- bis 15,-). Übernachtung in einem Riad. ■

■ **5. Tag:** Über Zagora, Tamegroute (auf Wunsch Besuch einer Keramikwerkstatt), den Dünen von Tinfou nach Mhamid. Von dort abenteuerliche Fahrt im Jeep auf Wüstenpisten. Zwischen den Dünen der Sahara erreichen wir nach ca. 50 km die heilige Oase Iriki, wo wir unter freiem Himmel unser Mittagessen zubereitet bekommen. Bei Gelegenheit Tee-Stopp bei einer Nomadenfamilie, dann weiter zu den Dünen von Erg Chigaga, die sich über zirka 40 km erstrecken und eine Höhe von 300 m erreichen. Sandboarding auf den Dünen und Dromedarritt in den Sonnenuntergang. Abendessen und Übernachtung im Wüstenbiwak sowie Nomadenromantik mit Lagerfeuer. ■

■ **6. Tag:** Auf der alten Piste Paris-Dakar zum meist ausgetrockneten Salzsee Lac Iriki. Weiterfahrt zu einem Fossilienberg, wo Sie ein paar kleinere Fossilien als Souvenir sammeln können. In Tazenakht Mittagspause, Rückkehr nach Marrakesch gegen Abend. Abendessen in einem tra-



ditionellen Restaurant (€ 10,- bis 15,-). ■

■ **7. Tag:** Programm wird bekannt gegeben. Transfer zum Flug.

Leistungen: Bustransfer vom Flughafen in Marrakesch zum Hotel und retour, Deutsche Reisebegleitung mit Herrn Hassan El Ayachi für die gesamte Woche, 4 x Ü/F im Hotel in Marrakesch, 1 x Abendessen im Hotel am 1. Tag, 1 x Ü/VP in einer Gite, 1 x Ü/VP in einem Wüstenbiwak, Busfahrten während der gesamten Tour. Nicht inkludiert sind ev. Eintritte und Abendessen!

Preis p.P.: € 1.238,- (evtl. können sich die Flughafentaxen noch leicht ändern)

EZ-Zuschlag € 100,- (4 Nächte in Marrakesch)

Reiseleitung: Eva Schnitzhofer

Anmeldung: salzburg.naturfreunde.at oder 0662/431635. Anzahlung von € 500,- bis 20. Jänner 2019, Restzahlung 1 Monat vor Abflug.



Wintersport

Referatsleiter: Wolfgang Maidorfer

0650 / 82 22 331, wolfgang.maidorfer@wasi.tv

Abfahrtstechniktraining für TourengerInnen am Kitzsteinhorn Samstag 24. bis Sonntag 25.11.2018

und

„Ladies Only“ Abfahrtstechniktraining nur für TourengerInnen Samstag 01. bis Sonntag 02.12.2018

Ziel dieses Kurses ist die Verbesserung der Skiabfahrtstechnik. Nach einem anstrengenden Aufstieg mit den Skiern ist der Gipfel endlich erreicht. Damit die Abfahrt auf der Piste oder im Gelände in vollen Zügen genossen werden kann, ist eine gute Skiabfahrtstechnik Goldes wert. Am Kitzsteinhorn steht eine große Anzahl an Freeride-Routen, Rinnen oder Geländeabfahrtmöglichkeiten zur Verfügung. Das Carven auf präparierten Pisten wird also im Kurs genauso geübt, wie das Abfahren im Gelände bei unterschiedlichen Schneebedingungen.

Voraussetzung: Mittlere bis gute Skifahrer, sichere Abfahrt auf roten Pisten.

Treffpunkt: 8.30 bei der Kassa vom Gletscherjert I

Kosten: € 119,- / Person

Leistung: Ü/HP in DZ im Sport Hotel Kitz, Bruck a. d. Glocknerstr., zwei Tage rundum Betreuung, Skitechnikunterricht, Führung durch das Gletschergebiet, Erklärung LVS in Theorie und Praxis.

Inhalte: Verbesserung der Skiabfahrtstechnik, Freies Skifahren im verspurten und unverspurten Gelände (ohne Aufstieg mit Fellen), Bewegungsschulung, Lawinenkunde, Erkennen und beurteilen von Alpinen Gefahren, sportmotorische Übungen im Schnee.

Ausrüstung: Pistenski oder Tourenski, Skihelm, Passende Kleidung für das Hochgebirge, wenn vorhanden: LVS-Gerät, Schaufel, Sonde, Trinkflasche, Wettervorhersage beobachten.

Dachsteinüberquerung (Tourenger & Alpinskifahrer)

Sonntag 17.02.2019

Die Tourenger können einen Anstieg von ca. 350 Hm bewältigen. Die Alpin Skifahrer mit normaler Schiausrüstung haben einen Anstieg von ca. 50 Hm mit den Schiern am Rücken zu

besteigen. (Mehr Info auf der Naturfreunde Homepage)
Preis: € 42,00 inkl. Fahrtkosten für Bus, Tourenführung und Begleitpersonen. Die Bergfahrt auf den Gletscher ist nicht inkludiert!

Nur für Damen

Samstag, 16.03.2019 (Ersatztermin: 23.03.19)

Skitag für Damen mit guten Skigrundkenntnissen, um diese auszubauen und zu verbessern. Mit persönlichem Skiinstructor und Begrüßungsprosecco!

Treffpunkt: Flachau, Kassa beim 8er-Jet, 09:30 Uhr bis Liftende
Kursgebühr: 29 € exkl. Lift

KINDERSKIKURS

Drei Tage Fun & Snow in Werfenweng

Mittwoch, 2.1.2019 bis Freitag, 4.1.2019

Mehr Spaß mit Ski oder Snowboard in den Ferien (für 6- bis 16-Jährige, Snowboarder ab 9 Jahre)! ALL INCLUSIVE zum Fixpreis mit Ganztagesbetreuung im stadtnahen Gebiet von Werfenweng vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Der Unterricht mit Anfängern oder Wiedereinsteiger wird auf den flachen Hängen neben der Talstation Ikarus Gondelbahn durchgeführt. Mit den Fortgeschrittenen geht's in den oberen anspruchsvolleren Bereich des Schigebietes.
Abfahrt: 8.30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8.45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9.00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)
Leistungen: 3x Transfer ins Schigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktorinnen und Jugendbetreuern, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.

Preis: € 169,- pro Kind

Teilnehmer: Max. 47 Kinder

Fortsetzungsveranstaltung

Mittwoch, 13.02.2019 bis Freitag 15.02.2019

Für Fortgeschrittenen Ski/Snowboarder (für 6- bis 16-Jährige, Snowboarder ab 9 Jahre). Ziel der drei Tage: „Festigen des Erlernten“ und „Verbesserung des Eigenkönnens“. Voraussetzung: Sicheres Befahren von blauen Pisten.

Abfahrt: 8.30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8.45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9.00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)
Leistungen: 3x Transfer ins Schigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktorinnen und Jugendbetreuern, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.

Preis: € 169,- pro Kind

Teilnehmer: Max. 47 Kinder

Samstag, 06.04.2018 bis

Mittwoch, 10.04.2018

Ischgl – Samnaun: Saisonausklang – Wintersporttage mit Technikprogramm

Wir besuchen eines der größten Skigebiete Europas, über 230 traumhafte grenzüberschreitende Pistenkilometer, 40 topmoderne Lifтанlagen inkl. der ersten Doppelstockseilbahn, mit den Gebieten Samnaun, Alptrida, Idalp, Idjoch, Velilltal, Paznauna, Thaya, Palin, Pardatsch-Höllenkarkampfen und Ischgl.

Standort: Ischgl im Dreiländereck Öster-

reich - Schweiz - Italien, in einem sehr gut geführten Hotel. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Internet, TV, Radio und Safe.

Anreise: Selbstanreise: Eintreffen Samstag bis 11:00 oder 17:00 Uhr, Mitfahrmöglichkeit nach Absprache.

Leistungen: 4 Tage Ü/F, Skiführung mit Technikprogramm auf der Piste durch

staatl. gepr. Skiinstruktorinnen, reichhaltiges Frühstücksbuffet, freie Saunenbenutzung, Skiraum, Schuhtrockner, kostenloser Internetzugang im Zimmer, usw.

Preis p.P.: im DZ € 385,- / EZ-Zuschlag p.P./Tag € 20,-

Reiseleitung: Walter Hofmann

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg, Tel. 0662/431635



Freitag, 15. bis Sonntag, 24. März 2019

Wintersportwoche in Val d'Isere / Tignes - Frankreich

Wir besuchen je nach Wetter und Schneelage, das Großskigebiet Val d'Isere – Tignes mit dem Grande Motte eines der schönsten Schigebiete in Frankreich.

Standort: *** Hotel auf 2.100 m Seehöhe mitten im Herzen von Tignes mit Blick auf den Gletscher Grande Motte und den Tignes See. Gute regionale Küche, alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, TV, Sauna, Whirlpool, Dampfbad, Ski Raum mit Schließfächern, Skischuhtrockner usw..

Abfahrt: 19:00 Uhr Salzburg Europark bei S-Bahn Station.

Leistungen: 7 Tage Ü/HP, Reise mit eigenem Autobus, Skiführung auf der Piste durch staatlich geprüfte Ski Instruktorinnen.

Preis p.P.: im DZ inkl. 7 Tages Skipass: € 1.496,-

im DZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.455,-

Senioren (ab 65 Jahre) im DZ inkl. 7 Tages Skipass: € 1.448,-

Senioren im DZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.398,-

Senioren (ab 75 Jahre) im DZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.198,-

im EZ inkl. 7 Tages Skipass: € 1.814,-

im EZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.773,-

Senioren (ab 65 Jahre) im EZ inkl. 7 Tages Skipass: € 1.763,-

Senioren im EZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.713,-

Senioren (ab 75 Jahre) im EZ inkl. 6 Tages Skipass: € 1.513,-

Anzahlung: € 350,- innerhalb 14 Tagen nach Anmeldung

Reiseleitung: Walter Hofmann, Instruktorinnen Ref. Wintersport

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg, Tel. 0662/431635

Teilnehmer: Mind. 20 Personen



Ortsgruppe Bischofshofen

Samstag, den 10. November 2018

Ausstellungseröffnung Landesmeisterschaften der Naturfreundefotografen

im Kultursaal Bischofshofen

Siegerehrung: am Samstag um 15 Uhr

Ausstellung geöffnet: Samstag, 10. November von 10 – 19 Uhr und Sonntag, 11. November von 10 – 17 Uhr

Mittwoch, den 10. Oktober 2018, 19.30 bis 20.45

Naturfreundeturnen

In der Volksschule Markt jeden Mittwoch (ausg. schulfreie Tage) bis 3. April 2019

Sonntag, den 16. Dezember 2018

Langlaufkurs Arthurhaus bzw. Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 06601403308

Freitag, den 21. Dezember 2018

Pistenschitour St. Johann/Pg. (Hahnbaum)

nur wenn die Tour vom Prem-Parkplatz aus möglich ist

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Prem-Parkplatz

Weitere Termine: So. 20.1., Mo. 18.2. und Do. 21.3.

Info: HP oder Gertraud Laireiter 0664 5983907 oder 0664 5793595

Samstag, 29. Dezember 2018

Langlaufkurs Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 06601403308

Montag, den 31. Dezember 2018

Silvesterwanderung

ohne Ski auf das Hochgründeck (1800m), Hütte geöffnet!

Info: HP oder Gertraud Laireiter 0664 5983907 oder 0664 5793595

Samstag, den 12. Jänner 2019

Skitour Penkkopf (2011m)

von Großarl, Abfahrt zur Kleinarlerhütte und Wiederanstieg zum Gipfel. ca. 1000 HM, Aufstieg etwa 3 Stunden

Info: HP oder Gertraud Laireiter 0664 5983907 oder 0664 5793595

Samstag, 26. Jänner 2019

Langlaufkurs Werfenweng

Organisation & Anmeldung: Herbert Obersteiner, 06601403308

Sonntag, den 17. Februar 2019

Skitour Mitterfelder First

ca. 800 HM (Abfahrt zur Steinalm, Wiederaufstieg zum First)

Info: HP oder Gertraud Laireiter 0664 5983907 oder 0664 5793595

Samstag, den 9. März 2019

Skitour Werfnerhütte von der Wengerau ca. 1000 HM

Info: HP oder Gertraud Laireiter 0664 5983907 oder 0664 5793595

Jeden zweiten und letzten Dienstag eines Monat

Naturfreunde Fotoklub Bischofshofen

Beginn: 18.30 Uhr Neue Sportmittelschule Hermann Wielandner

Weitere Infos: www.fotoklubbischofshofen.at

Ortsgruppe Bruck

Jeden Dienstag ab 17:00: Stockschießen

Jeden Donnerstag: Skigymnastik

in der Turnhalle der Volks- und Hauptschule

Anfang November: Jahreshauptversammlung

im Veranstaltungsraum der Gemeinde

08. Dezember 2018

LVS Übung auf der Hahnegghütte (Fruhstorferhütte)

Treffpunkt: 7:45 Parkplatz Friedhof Bruck, Abmarsch 8 Uhr

12. Jänner 2019: Skitour Klingspitz von Dienten ausgehend

11. Mai 2019: Skitour Brennkogel von Guttal

Weitere Skitourtermine je nach Schnee und Wetterlage.

Ortsgruppe Hallein

STAMMTISCH AUF DER HALLEINER HÜTTE

jeden 3. Donnerstag um 18.30 (ausgenommen an Feiertagen). Wer Lust hat, kommt einfach vorbei!

GENUSSWANDERN MIT MARIA UND GABI

2x im Monat (wenn möglich jeden 1. Montag und jeden 3. Samstag). Gesamtgehzeit meist zwischen 4 - 5 Stunden

Kosten: € 2,- Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil

Anmeldung: Maria Grubmüller, 0676/4749670, office@naturfreunde-hallein.at oder Gabi Pursch, 0650/4142079, gpursch@gmx.at

TURNEN

Dehnen, strecken, laufen mit Birgit Weger

Jeden Montag, außer in den Schulferien, von 18.00 bis 19.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Burgfried

Anmeldung und Organisation: Karin Höpflinger, 06245/74661, office@naturfreunde-hallein.at

VOLLEYBALL

Jeden Donnerstag, außer in den Schulferien, von 19.00 - 21.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Stadt

Leitung: Scheibner Kerstin, 0650/2155993, kerstin.scheibner@gmx.net

NATURERLEBNIS FÜR KINDER

Wir gehen auf Berge, in Moore, Höhlen, Auen und Klammern und erleben dabei viele Abenteuer.

Termine: siehe Homepage

Kosten: € 2,- Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil

LANGLAUFEINSTEIGERKURS FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Datum und Ort werden über die Homepage bekannt gegeben
Kosten: € 36,- Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Leitung: Kerstin Scheibner, 0650/2155993,
kerstin.scheibner@gmx.net

13. Oktober 2018 **Kindertag auf der Halleinerhütte**

Basteln, Würstel grillen und alles, was sonst noch Spaß macht.
Anmeldung und Auskünfte: Bianca Mailänder (0650/400 21 95)

11. Jänner – 13. Jänner 2019 **Winterskitourentage Lesachtal**

Tiefschneespaß abseits von Hektik, Trubel und Massenansammlungen. Das Lesachtal bietet wunderschöne, reizvolle und naturbelassene Skitourenmöglichkeiten. Anstiege zwischen 700 und 1.100 Hm
TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos
Preis: € 215,- (2 mal HP im Doppelzimmer)
Anmeldung: salzburg.naturfreunde.at

30.10.2018 **Herbstliche Wanderung auf die Faistenauer Almen**

30.11.2018 **Jahres-Abschlusswanderung auf den Schlenken**

13.01.2019 **Schneeschuwanderung auf die Schafbachalm in Faistenau**

10.02.2019 **Schneeschuwanderung auf den Lidaun in Faistenau**

09. - 10.03.2019 **Zweitages-Schneeschuwanderung im Dachsteingebiet mit Nächtigung am Wiesberghaus**

03. - 10.04.2019 **Weitwanderung am Franziskusweg in Italien**

Infos zu oben angeführten Veranstaltungen auf Anfrage direkt bei Wolfgang Kinz unter 0660/7708810.

Auf der Homepage unter hallein.naturfreunde.at und im Facebook finden sie weitere Informationen zu den diversen Veranstaltungen und die Möglichkeit, sich online anzumelden. Auch über Mail (office@naturfreunde-hallein.at) sind wir gerne erreichbar.



23. Juni bis 30. Juni 2019 **Panoramawandern im Hochpustertal**

Wir wandern über Almen und Steige zu Bergseen und auf Gipfel, stets mit wunderbaren Ausblicken auf die Dolomiten und die Tiroler Bergwelt.

Anforderung: Kondition und Ausdauer für Wanderungen mit 500 – 1.000 hm im Auf- und Abstieg, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Leistungen: Hotel Waldruhe im DZ mit Balkon oder Terrasse auf Basis ¾- Pension (Frühstücksbuffet, Nachmittagskuchen, abends 4-Gang Vitalmenü [zur Wahl Fleisch/Fisch/vegetarisch], 1x Galamenü mit Weinbegleitung, 1x Grillabend, Wasser aus eigener Quelle), Wanderjause inkl. Tee (täglich am Frühstücksbuffet selbst zu nehmen). 6 Wanderungen (geführt durch Gaby Pursch) inkl. Bergbahnen und Mautstraßen. Selbstanreise!

Preis p.P.: € 670,00 im DZ / € 775,00 im EZ

Teilnehmer: maximal 10 Personen

Anmeldung: bis 31. Jänner 2019 auf hallein.naturfreunde.at

Infos: Gaby Pursch (0650/4142079 oder gpursch@gmx.at)

28. September bis 12. Oktober 2019 **Kulturwandern in Griechenland**

Erleben Sie mit persönlicher, liebevoller Betreuung durch die in Griechenland lebende Salzburger Wanderführerin Gundi Veleba (mit ihrer Hündin Camina) das ursprüngliche Griechenland abseits der Touristenpfade.

Die Insel Kythira gehört zu den ionischen Inseln und liegt vor der Südspitze der Peloponnes. Sie ist ein Geheimtipp für Wanderungen entlang der Küste, zu versteckten Klöstern, auf aussichtsreiche Hügel und zu idyllischen Badebuchten. Über die Website www.genusswandern-griechenland.at erhalten Sie weitere Informationen und Impressionen über diese besondere Reise.

Preis p.P.: € 1.950,- im DZ / 2.230,- im EZ + Flug Salzburg-Athen und retour (dzt. € 250,-).

Anreise: Die Anreise erfolgt per Flug von Salzburg über Wien nach Athen. Die Flüge werden über die Naturfreunde Hallein gebucht.

Anmeldung: bis 30. April 2019 auf hallein.naturfreunde.at

Infos: Maria Grubmüller (0676/4749670, grubmueller.maria@gmail.com) und Gaby Pursch (0650/4142079, gpursch@gmx.at)

Ortsgruppe Kaprun

- 02.10.2018 **Kursbeginn Paraclimbing** (wöchentlich)
- 02.10.2018 **Kursbeginn Klettern Technikkurs** (wöchentlich)
- 04.10.2018 **Kursbeginn Kinderklettern** (10 Einheiten)
- 04.10.2018 **Kursbeginn Klettern Toprope** (10 Einheiten)
- 30.11. bis
2.12.2018 **Splitboardcamp für Anfänger am Kitzsteinhorn**
- 08.12.2018 **LVS-Übung in Bruck gemeinsam mit OG Bruck**
- 15.12.2018 **Weihnachtsbasteln**
- 03.1.2019 **LVS-Übung für Kinder**
- 12.1.2019 **Skitour Klingspitz, 1988m**
- 02.2.2019 **Rodeln**
- 09.2.2019 **Skitour Kuhkaser, 2094m**
- 09.3.2019 **Skitour Glanzgschirr, 2653m**
- 22.3. bis
24.3.2019 **Splitboardcamp für Fortgeschrittene in Saalbach/Hinterglemm**

Kursleiter, Kurs- bzw. Abfahrtszeiten und Anmeldebedingungen können der NF Webseite <http://kaprun.naturfreunde.at/> entnommen werden.

Ortsgruppe Maishofen

- 30.9.2018 **Wanderung zur Enzianhütte**
- 13.10.2018 **„Okroana“ auf der NF-Hütte Maishofen**
- 26.10. bis
28.10.2018 **Ausflug nach Passau**
- 17.11.2018 **Kegeln**
- 30.11.2018 **Kinderbasteln und Keksebacken**
- 01.12.2018 **Adventkranzübergabe im Seniorenwohnheim**
- 16.12.2018 **Wanderung nach Maria Kirchenthal zum Bergadvent**

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage maishofen.naturfreunde.at

Ortsgruppe Mittersill

09. Dezember 2018 **Bergadvent auf der Filzhütte**
Lieder, Weisen, Gedanken zum Advent
Gehzeit: zirka 1 ½ Std.
Treffpunkt: Dorfplatz Bramberg 13:30 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662
16. Dezember 2018 **Resterhöhe (1.896m)**
Treffpunkt: Nach Vereinbarung bzw. Schneelage
Info und Anmeldung: Jörg Moosbrugger 0664/9624730
26. Dezember 2018 **Skitour Ronachgeier (2.236m)**
Aufstieg: zirka 2 Std.
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 08:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662 Jörg Moosbrugger 0664/9624730
31. Dezember 2018 **Silvestertour Gernkogel (2.267m)**
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 7:30 Uhr bzw. Wald im Pinzgau 8:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Ernst Reichholf 0664/5119995
05. Jänner 2019 **Lawinenkundevortrag**
Bei Sport Breitfuss Mittersill. Beginn 19.30 Uhr
06. Jänner 2019 **Lawinenkunde Praxisteil**
Gemeinsam mit der Bergrettung Mittersill/Bramberg und ÖAV Oberpinzgau.
Treffpunkt: Stadtplatz Mittersill 8:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662
13. Jänner 2019 **Skitour auf den Wildkogel (2.224m)**
Aufstieg über die Filzhütte. Abfahrt über die Skipiste und Einkehr in der Vierlauchenhütte.
Treffpunkt: Dorfplatz Bramberg 8:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662
26. Jänner 2019 **Varianten-Tiefschneefahren**
Auf der Resterhöhe. Geteilt in zwei Leistungsgruppen.
Info und Anmeldung: Hannes Mitteregger 0664/4297430 Jörg Moosbrugger 0664/9624730
09. Februar 2019 **Kinderprogramm: Spaß im Schnee**
Iglu bauen, Blattlutschen, Schneeballschlacht und Würstelgrillerei. Die Eltern dürfen gerne zu Hause bleiben.
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 13:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Julia Millgrammer 0664/4295139 Jörg Moosbrugger 0664/9624730
24. Februar 2019 **Skitour Rescheskogel (2.182m)**
Aufstieg zirka 2 ½ Std.
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 07:30 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662 Jörg Moosbrugger 0664/9624730
22. April 2019 **Ostertour auf den Pihapper (2.513m)**
Aufstieg zirka 3 ½ Stunden. Treffpunkt: Berghof 7:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662

Ortsgruppe Radstadt

Samstag 02. Februar 2019, 20.00 Uhr
Naturfreunde Maskenball im Stadtkaffee Sendhofer

Sonntag 10. März 2019, 09.30 Uhr
Naturfreunde Ortsmeisterschaft Königslehenlifte

Ortsgruppe Rauris

30.9.2018 **Wanderung / Klettertour Große Bischofsmütze**

20.10.2018 **Märchenkarhütte einwintern**

16.12.2018 **LVS-Suche und Eingehskitour**

31.12.2018 **Silvesterrodeln Kolm Saigurn**

Unsere aktuellen Angebote mit allen Informationen findet ihr auch unter www.rauris.naturfreunde.at und auf Facebook: Naturfreunde Rauris Newsletter: Für die Newsletteranmeldung einfach eine e-mail an rauris@naturfreunde.at senden

Ortsgruppe Saalfelden

Samstag, 06. Oktober **Holzeinsatz Hütte**
Anmeldung: Riedlsperger (0664/2861165)

Freitag, 26. Oktober **Kastanienessen Hütte**
Anmeldung: Riedlsperger (0664/2861165)

Samstag, 24. November **Weihnachtsbasteln**
Anmeldung: ugend/Familie (06582/74038)

Montag, 31. Dezember **Silvestertour Klingspitz**
Anmeldung: Hacksteiner (0664/3602096)



SPORTKLETTERN

Klettern für Kinder und Jugendliche - Ab 10. Jänner 2018 jeden 2. Mittwoch jeweils 17:30 Uhr in der Kletterhalle Saalfelden.
Klettertraining für Erwachsene (Termine auf Anfrage)
Weitere Kletterkurse auf Anfrage bzw. nach Bedarf

Ortsgruppe Salzburg

Donnerstag, 04. Oktober 2018
Wanderung von der Postalm aufs Wieslerhorn und Windkogel, 540 Hm, 4 Std.

mit Fahrgemeinschaft
Treffpunkt/Abfahrt: 07.00 Uhr, Merkurparkplatz Alpenstraße
Kosten: € 2,00 Naturfreundebeitrag + Fahrkostenanteil
Führung: Stahl Siegfried, stahl.s@aon.at, Tel. 0676 6602912, bitte am Vorabend anmelden.



Samstag, 13. Oktober 2018 Stadtalmfest

Alle Naturfreundemitglieder erhalten um 11.00 Uhr ein Begrüßungsgetränk. Mit musikalischer Begleitung freuen wir uns auf ein paar gemütliche Stunden mit euch.

Sonntag, 19. bis Dienstag 21. Mai 2019 Südtirol ist immer eine Reise wert!

Wir genießen die Südtiroler Gastlichkeit mit ihrer guten Küche und den speziellen Weinen. Programmänderungen vorbehalten!

■ **Sonntag:** Anreise über Mittersill – Felbertauern – Matrai – Lienz – Pustertal. Besuch von Schloss Rodeneck (hoch über der Rienzschlucht) – Brixen – Bozen – Auer. ■ **Montag:** Fahrt über die Südtiroler Weinstraße. Salurn (Haderburg) – Kurtasch – Tramin – Kaltern (See, Lemburg, Leuchtenburg) – Eppan (Hocheppan) – Meran. Besichtigung des einzigartigen Botanischen Gartens von Schloss Trauttmansdorff mit Führung. ■ **Dienstag:** Fahrt nach Bozen und Auffahrt auf den Ritten (kleine Wanderung zu den Erdpyramiden). Heimreise.

Abfahrt: Sonntag, 19. Mai, Bahnhof 7.00 Uhr, Lehen 7.10 Uhr, Maxglan 7.20 Uhr.

Leistungen: Standort Hotel Markushof in Auer (Ora) ca. 20km südlich von Bozen. Hotel mit Halbpension, Bus, Mauten, Eintritte mit Führung Schloss Rodeneck und Garten Schloss Trauttmansdorff. Reiseleitung.

Preis p.P.: im DZ € 265.- / EZ € 299.-

Teilnehmer: mindestens 30 Personen

Anmeldung und Anzahlung: € 90.- im Naturfreunde Büro Sbg. Schießstattstraße 11, Restzahlung bis 1. April 2019

Reiseleitung: Gerti und Ferdinand Rippl. Tel. 0662 / 661290



Botanischer Garten

Ortsgruppe Schwarzach

Samstag, 29. Dezember 2018

Ahornstein, 1.855m

Ausgangspunkt: Jausenstation Ottino, Dienten
Höhenmeter: zirka 800 Hm, Gehzeit: zirka 2,5 Stunden
Tourenführer: Alex Holzknecht, Tel. 0664/88595822

Sonntag, 27. Jänner 2019

Tagkopf (Dorfer Himmel), 2.087 m

Ausgangspunkt: Unterberg, Dorfgastein
Höhenmeter: zirka 1250 Hm, Gehzeit: zirka 3,5 Stunden
Tourenführung: Alex Holzknecht, Tel. 0664/88595822

Montag, 04. Februar 2019

Buchberg/Goldegg, 1.225 m

Ausgangspunkt: Goldegg Schiparkplatz, Einkehr: Gasthof Hacker
Höhenmeter: zirka 400 Hm, Gehzeit: zirka 1-1,5 Stunden
Tourenführer: Tinka Holzknecht, Tel. 06415/6265

Sonntag, 10. Februar, 2019

Korein-Höhe, 1.813 m

Ausgangspunkt: St.Martin
Höhenmeter: zirka 900 Hm, Gehzeit: zirka 3 Stunden
Tourenführer: Alex Holzknecht, Tel. 0664/88595822

Samstag, 23. Februar 2019

Karkogel, 2.088 m

Ausgangspunkt: Parkplatz Aschaustüberl, Hüttschlag
Höhenmeter: zirka 1.050 Hm, Gehzeit: zirka 3,5 Stunden
Variante: Abfahrt über die Hirschgrubenalm
Tourenführer: Lorenz Gschwandtl, Tel. 0676/7351951

Montag, 11. März 2019

Hahnbaum, 1.120 m

Ausgangspunkt: Premwiese/ St. Johann, Einkehr: „Vogelhüttn“
Höhenmeter: zirka 520 Hm, Gehzeit: zirka 1,5 Stunden
Tourenführer: Tinka Holzknecht, Tel. 06415/6265

Samstag, 30. März 2019

Gamskarkogel, 2.467 m

Ausgangspunkt: Parkplatz Hinterfeld/Hüttschlag
Höhenmeter: zirka 1.270 Hm, Gehzeit: 3,5-4 Stunden
Tourenführer: Lorenz Gschwandtl, Tel. 0676/7351951

Samstag, 06. April, alternativ am 27. April 2019

Preber, 2.740m

Ausgangspunkt: Prebersee
Höhenmeter: zirka 1.220 Hm, Gehzeit: zirka 4 Stunden
Tourenführer: Alex Holzknecht, Tel. 0664/88595822

Im Programm wird für den jeweiligen Termin die Auswahl eines Tourenzieles angegeben. Je nach Wetter- und Schnee- verhältnissen ist eventuelle eine Änderung der geplanten Tour erforderlich, ein alternatives Ziel ist jedoch wenn mög- lich vorgesehen.

Für die Teilnahme an den Schitouren ist das Mitführen von VS-Gerät („Lawenpieps“), Schaufel und Lawinsonde verpflichtet. Aus organisatorischen Gründen wird ersucht, sich zwei bzw. spätestens einen Tag davor beim jeweiligen Tourenführer anzumelden.

Im Rahmen einer ausgewählten Tour ist nach Absprache die Durchführung einer Lawenpieps-Übung vorgesehen.

Ortsgruppe Strobl

12. Jänner 2019 19:00h

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Treffpunkt: CarlZone Strobl

Sa. 15. Jänner 2019

Skitour Hochkarfelderkopf 2.219m

Distanz & Anforderung: 11 km / 1.300 Hm / 5-6h, Mittel
Treffpunkt: wird bekannt gegeben
Tourenführer: Christian Zopf

Samstag 16. Februar 2019

Skitour Grabnerstein (Stmk.)

Distanz & Anforderung: 1.000 Hm / Aufstieg 2-3h, Mittel
Treffpunkt: wird bekannt gegeben
Tourenführer: Franz Laimer

**Blicken Sie
noch durch?**

**Wir schauen auf
Ihre Rechte.**

Arbeitsrecht

Konsumentenschutz

Steuerrecht

Sozialversicherung

Arbeitnehmerschutz

Bildung und Lehre

AK SALZBURG

Arbeiterkammer Salzburg
T: +43 (0)662 86 87
www.ak-salzburg.at

Ortsgruppe Taxenbach

17. Oktober 2018 bis 5. Dezember 2018

Kinderklettern in der Halle NMS Taxenbach

Jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18:30

15. Dezember 2018

Leichte Skitour zur Vorbereitung auf Tourensaison

Ausrüstungscheck, VS-Übungen, Schneebeurteilung.

Für alle, die es einmal bei leichten Verhältnissen probieren wollen Ausrüstung kann zum Teil geliehen werden,

31. Dezember 2018 Silvestertour Klingspitz

13. Jänner 2019 Skitour Imbachhorn

27. Jänner 2019 Schneeschuhwanderung Kolm Saigurn

10. Februar 2019 Skitour Wolfbachtal

20. Februar 2019 bis 10. April

Kinderklettern in der Halle NMS Taxenbach

Jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18:30 bis 10. April

10. März 2019

Familien Rodeln Grünegg mit Ripperlessen Dienten

17. März 2019 Skitour Schwarzkopf

20./21. April 2019 Skihochtour Großvenediger

Alle Veranstaltungen werden mit genauen Infos rechtzeitig in unserem Schaukasten und per e-mail bekanntgegeben.

Auskünfte: Buchner Hans 0664/1971822

Eder Daniela 0650/6934518

Gratz Harry 0664/6171670

Ortsgruppe Wals

Mitte März 2019

10. Naturfreunde & Skiworld Obertauern Langlauf Challenge

Jugendhotel Tauernhof /Obertauern

Infos: Heidi Tüchler, heidi.tuechler@me.com, www.dorflauf.at

LAUFTREFF DER NATURFREUNDE WALS

Jeden Montag ab 18.15 Uhr, Treffpunkt: Volksschule Wals

Infos: Daniela Hörbinger, daniela.hoerbinger@gmail.com

Aktuelle Wetter-, Schnee- und Lawinenberichte auf salzburg.naturfreunde.at



Ortsgruppe Zell am See

13.10.2018, 19 Uhr

Schöpsernes Essen im Gasthof Kröll, Niedernsill

Anmeldung bei Andy Wimmreuter erforderlich: 0664/4646164

26.10.2018

Jahresabschlusswanderung Ebenbergalm

Treffpunkt 10:00 Uhr Volksschule Schüttdorf

06.12.2018

Nikolausfeier im Vereinslokal

08.12.2018

Besuch eines Adventmarktes

15.12.2018

Skitour Spieleckkopf Hinterglemm

03.1.2019

Heimabend mit Jahresrückblick

05.1.2019

Skitour Etzenkopf – Gries

13.1.2019

Skitour – Hochkasern

19.1.2019

Mondscheinrodeln

20.1.2019

Mondscheinschneeschuhtour

27.1.2019

Skitour Imbachhorn – Kaprun

03.2.2019

Eisstockschießen in Schüttdorf

09.2.2019

Skitour Rührkübel – Rauris

10.2.2019

Skitour Wildkarspitze – Gerlos

17.2.2019

Winterwanderung zum Pfefferbauern

24.2.2019

Skitour Sonnspez – Hinterglemm

03.3.2019

Skitour Rote Säule – Matri

09.-10.3.2019

Skitourenwoche Grossarlal

17.3.2019

Skitour Gaisstein

WÖCHENTLICHE SKITOURENABENDE

Ab 17.12.2018 immer Montags. Enzianhütte, Biberg oder Asitz. Auskunft und Info bei Martin Budweiser, 0699/15090271

Jeden 1. Do. im Monat HEIMABEND im Vereinslokal, 19.30 Uhr

Jeden Mi. Turnen in der Hauptschule Zell am See, Turnsaal 1, Beginn: 18.15 Uhr.

Genauere Angaben zu den Veranstaltungen erfolgen im Winterprogramm, in den Schaukästen oder auf der Homepage: www.zell-a-see.naturfreunde.at

Andy Wimmreuter, Vorsitzender, 0664/4646164

Inge Gruber, stv. Vorsitzende, 0664/4137733

Heimabende: Hans Gasteiger, 0664/6535318

Sommerbergwoche Vinschgau

Am Sonntag den 22. Juli starteten wir zu unserer Bergwoche im Oberen Vinschgau.

Diese Region breitet sich zwischen dem höchsten „Südtiroler“, dem Ortler und den Ötztaler Alpen in einem breiten Talbecken und zahlreichen Nebentälern aus. Es ist eine inneralpine Trockenzone, in der die Kulturlandschaft von den Almen über die Talwiesen bis zu den Obst- und Weinkulturen von den Schmelzwässern der Gletscher und Berge profitiert. Uns lockte die für Bergwanderer und Bergsteiger nahezu unerschöpfliche Auswahl an Wander- und Tourenmöglichkeiten. Mit unserem Standort in Burgeis lagen wir mittendrin.

Wir wanderten entlang der sehr beeindruckenden Schludernser Waale (Berkwaal und Leitenwaal) und am Sonnenweg oberhalb von Mals zurück nach Burgeis. Sehr anschaulich wurde uns dabei der Unterschied zwischen dem satten Grün des bewässerten Landes und den „mediterranen“ Verhältnissen auf den trockenen Almwiesen oberhalb – trockenes Gras und dorniges Gesträuch – deutlich. Die Bergwanderer machten sich mit der Überschreitung der „Spitzigen Lun“ von oben einen Eindruck von der Landschaft.

Gletschertrilogie

Am Dienstag starteten wir zur „Gletschertrilogie“: Zuerst besuchten wir den Talschluss



des Martelltales. Die Wanderer erkundeten über wunderschöne Steige entlang von Schluchten und auf das Hochplateau den Talschluss mit Blick auf die gewaltige Bergwelt und einen Wasserfall. Die Einkehr auf der Zufallhütte rundete den Tag ab. Die Bergsteiger erklommen die aussichtsreiche Vordere Rotspitze (3033 m) und querten im Abstieg in einer weiten Schleife auf riesigen Ablagerungen der Gletscher und dann auf einer langen Seitenmoräne hinab Richtung Zufallhütte.

Am folgenden Tag war das Langtaufferer Tal mit der Weißkugelhütte unser Ziel. Die Wanderer gelangten auf dem sehr instruktiven Gletscherlehrpfad zur Hütte. Von den Ablagerungen der Gletschervorstöße von 1831 und 1850-56 auf ca. 2100 m aus waren Gletscher nur hoch oben ab der 3000er Grenze sichtbar. Auf dem Kamm einer riesigen und beeindruckenden Gletschermoräne stiegen wir hoch, querten dann den Gletscherbach des Langtaufferer Ferners, der sich zurückgezogen hat auf die oberen Steilhänge der Dreitausender wie die Weißkugel (3738 m) und stiegen über Schuttkegel zur Weißkugelhütte auf. Die Bergsteiger nahmen den direkten Weg und unternahmen eine beschwerliche Rundtour über den Vorderen Schmied (3170 m).

Tags darauf konnten wir die „Trilogie“ mit dem Besuch des Tales von Sulden mit Ortler & Co. abschließen. Die Wanderung von der Kanzel-Bergstation zur Düsseldorfer Hütte beeindruckte mit der ständigen Sicht auf das imposante Dreigestirn von Ortler, Zeburu und Königsspitze. Die Bergsteiger wanderten von der Hütte weiter über einen blockreichen, oft ausgesetzten und teilversicherten Steig auf das Hintere Schöneck – ein fantastischer Aussichtsgipfel! Den langen Abstieg unterbrachen wir mit der Einkehr auf der Kälberalm, wo wir auf den wunderschönen Bergtag anstießen.



Von oben: 1. Aufstieg zum Hinteren Schöneck; 2. Wanderung zur Düsseldorfer Hütte - Königsspitze; 3. Aufstieg auf der Gletschermoräne im Langtaufferer Tal. Bild links: Am Gipfel des Vorderen Rotspitz

Gemütlicher Ausklang der Reise

Den abschließenden Freitag verbrachten wir gemütlich mit Wanderungen im Schliniger Tal und zur Sesvennahütte und entspannten an kleinen Bergseen. Mit der gemeinsamen Einkehr auf der Schliniger Alm beschlossen wir eine erlebnisreiche und wunderschöne Bergwoche. Das Wetterglück bescherte uns beeindruckende Erlebnisse in der gewaltigen Bergwelt des Obervinschgaus. Am Samstag spazierten wir vor der Rückfahrt noch durch Glurns, ein Städtchen mit charmantem, mittelalterlichen Flair und vollständig erhaltenen Ringmauern mit drei malerischen Tortürmen.
Verfasser: Marianne Auer



20 Tageskarten zu gewinnen!

Wir suchen die schönsten Touren- und Wanderfotos unserer MitgliederInnen und verlosen unter allen Einsendungen 20 Tageskarten für „natürlich wohlfühlen“ im Aqua Salza in Golling.

Bildeinsendungen mit Name, Adresse und NF-Mitgliedsnummer nur digital per eMail unter: salzburg@naturfreunde.at „Kennwort: NF-Gewinnspiel 2019“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Einsender sind mit der honorarfreien Bewerbung und Veröffentlichung ihrer Bilder einverstanden. Einsendeschluss ist der 30. März 2019. Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen und wünschen „Gut Bild“.





Ortsgruppe Salzburg

„Böhmisches Bäder Dreieck“
von Montag, 14. bis
Donnerstag, 17. Mai 2018.

37 Naturfreunde unternahmen einen 4 Tagesausflug ins Bäder- Dreieck nach Böhmen. Unsere Reiseroute führte uns über München, Regensburg nach Eger (Cheb), wo wir den schönen Marktplatz besichtigten. (Vorher servierte Fahrer Klaus noch jedem 1 Paar Würstl und ein Getränk). Anschließend fuhren wir in unser Quartier Hotel Falkensteiner in Marienbad, wo es über die Zimmer und auch das Essen keine Klagen gab.

Am Dienstag Vormittag erkundeten wir mit einer Führerin Marienbad mit seinen vielen Hotels, Parkanlagen, Kolonnaden und seinen singendem Brunnen. Nachmittags zuerst ein Bummel durch Karlstadt und anschließend (bei Regenguss) ein Besuch der Brennerei Becherovka, wo wir viel über diesen Betrieb erfahren haben und auch einige Proben zu kosten bekamen. Nach dem Abendessen wurde noch der beleuchtete „Singende Brunnen“ besucht.

Am Mittwoch fuhren wir nach Tepla. Dort hatten wir eine Führung im Prämonstratenser Kloster aus dem 13. Jh. Weiterfahrt über Becov zur Burgstadt Loket. Hier wurde eine längere Besichtigung der Stadt und der stolzen Burg (12. Jh.) unternommen.



Am Donnerstag machten wir auf der Heimfahrt noch einen Abstecher zum Benediktinerkloster Weltenburg bei Kelheim. Dort nahmen wir unser Mittagessen im Klosterbräu ein und nachher hatten wir noch eine Führung in der schönen Klosterkirche „St. Georg“ aus dem Jahre 1716.

Wir haben in diesen 4 Tagen viel Neues und Interessantes gesehen und erlebt. Für die Teilnahme, Pünktlichkeit, Interesse und Humor ein herzliches Danke an alle Teilnehmer!! G. Und F. Rippl.

Dreitageswanderung in der Goldberggruppe

Vom 29.06. bis 01.07.2018 machten sich 16 Naturfreunde auf den Weg in die Goldberggruppe zum Sadnighaus.

Nach einer kleinen Stärkung wanderten wir durch herrliche Blumenwiesen über den Glocknerblick zum Gipfel des Mohar (2.604 m). Trotz herbei nahenden, dunklen Wolken blieben wir bis zu unserer Rückkehr trocken. Nach einem exklusiven Abendessen verbrachten wir einen sehr gemütlichen Abend.

Am nächsten Morgen hatten wir ein ebenso exzellentes Frühstück und machten uns durch traumhafte Almrauschwiesen auf in Richtung Sadnig (2.745 m). Ein Teil der Gruppe erklimmte den Gipfel des Sadnigs, während es sich der verbleibende Teil der Gruppe am wunderschönen Bergsee, unterhalb der Sadnigscharte, gemütlich machte. Nach Vollendung der Sadnigrunde ging es dann wieder zum gemütlichen Teil des Abends über, inklusive eines 5-gängigen Menüs.

Am letzten Tag fuhren wir ins Wangenitzental wo wir bis zum Wangenitzensee (2.508 m) aufstiegen. Die Anstrengungen haben sich wirklich gelohnt, da man, wie alle fanden, den wunderschönen, tiefblauen, klaren Bergsee und die herrliche Lage der Wangenitzseehütte einfach gesehen haben muss. Nach dieser doch anstrengenden Tour erwartete uns eine Jause auf der Hütte von den Schnitzl's bevor wir wieder den Heimweg Richtung Salzburg antraten.

Vor allem vielen Dank an Andrea Wiener-



roither, welche als Wanderführerin neu dazu gestoßen ist und diese Tour hervorragend geführt hat.

Referat Wandern:
Eva Schnitzhofer, Ulla Barger

Tag 1: 750 Hm, 10,6 km; Tag 2: 1.000 Hm, 10,4 km; Tag 3: 988 Hm, 16 km

Ortsgruppe Hallein

Genusswandern

Unsere Genusswandergruppe hat in der vergangenen Saison viele schöne und interessante Wanderungen gemacht. Wir waren am Rossbrand - Filzmoos, Soleleitungsweg - bayrische Ramsau, Filzmoos - Hofalmen, Filzensattel - Grünegg, Krippenstein - Obertraun, Bodenbergrundweg, Grünstein - St. Gilgen, Heukareck, Gründegg - Großarl, Dientner Sattel - Scharental - Arthurhaus, Werfenweg - Strussing - Hacklhütte, Georgenberg - Tauglweg... Egal wo und mit wem wir unterwegs waren, wir hatten es immer harmonisch und gemütlich und wir freuen uns auf viele weitere Wanderungen mit euch und neuen Interessierten.

Gabi Pursch, Gerhild Jirikovsky und Maria Grubmüller



Wandern auf dem Lechweg

Am Montag, den 2. Juli 2018 erreichten wir, trotz des Bahnstreiks, ohne Probleme den Formariensee (Lechursprung) und konnten bei strahlendem Wetter die erste Strecke bis Lech gehen. Unsere Tagesetappen waren: Formariensee - Lech, Lech - Steeg, Steeg - Elbigenalp, Elbigenalp - Elmen. Das Wetter war zwar an den Folgetagen nicht mehr so gut, aber wir hatten Glück und schafften es bei Regen immer unters Dach. Wir hatten es fein miteinander, freuten uns über den Blütenreichtum, und die Erdbeeren am Wegesrand versüßten uns das Gehen. Die Heimfahrt über Füssen war uns zwar wegen Busverspätung und Starkregen leider nicht möglich, trotzdem ist alles gut gelaufen.

Wanderführerin Maria Grubmüller



Ortsgruppe Rauris

Hochtourenkurs Oberwalderhütte am 4. und 5. April 2018

Eine Einführung für unsere bereits hochtourenerefahrenen Mitglieder in die umfangreiche Welt der Seil- und Rettungstechnik mit den Ausbildnern Thomas Wimberger und Wolfgang Plössnig.

Wir trafen uns Samstag zeitig in der Früh auf der Kaiser Franz Josefs Höhe. Nach einer kurzen Materialüberprüfung machten wir uns auf den Weg zur Oberwalderhütte (2973 m). Nach einem kurzen Theorieteil zur Kartenkunde und GPS machten wir uns auf den Weg zu den gebohrten Standplätzen hinter der Hütte. Ein ideales Gelände um sämtliche Seil- und Rettungstechniken zu erlernen. Wir legten dieses Mal den Fokus auf das Abseilen, die Selbstrettung aus einer Gletscherspalte und die Kameradenrettung mit der sogenannten Seilrolle. Am Sonntag machten wir eine kurze Praxistour Richtung Fuscherkarkopf. Aufgrund der labilen Wetterverhältnisse blieben wir in der Fuscher-Kar-Scharte. In Kürze zwei Standplätze aufgebaut und los ging es! Nach einer kurzen Einführung seilten sich die Teilnehmer über die Felsen ab und „durften“ sich nach eigens gewählter Technik selbst wieder nach oben kämpfen. Diese Aufgabe haben alle mit Bravour, allerdings mit unterschiedlichen Methoden bewältigt. Danke an Thomas Wimberger für die souveräne Durchführung.

Wolfgang Plössnig



Ortsgruppe Taxenbach

Rückblick auf unsere Skitouren

Die Eingetour mit Piepser-Übung fand in Dienten Richtung Reicher Alm statt. Unsere Teilnehmer hatten die Möglichkeit, im freien Gelände wieder sämtliches neues / altes Equipment mit unserem Tourenführer Harry Gratz zu testen. Im Laufe des Tages wurden wir sogar mit Sonnenschein belohnt. Danach konnte das neue Wissen auch gleich für die Skitour auf den Breitebenkopf genutzt werden. Diese Tour war wie im Bilderbuch: Sonnenschein, beste Schneeverhältnisse und ein Gipfelsieg.



Ortsgruppe Mittersill

Spaß im Schnee...

... hatten unsere Kids beim Iglu bauen und anschließenden Würstelgrillen. Dank an die Betreuer Julia, Manfred, Jörg und Hari



Lawinenupdate

Die Naturfreunde Mittersill und der ÖAV Oberpinzgau veranstalteten wieder ein Lawinenseminar. Den insgesamt 160 Teilnehmern wurde ein interessantes Programm geboten. Der Bergführer Michael Larcher hielt einen Vortrag über die neuesten Erkenntnisse der Lawinenkunde.

Beim Praxisteil gab es für die Teilnehmer Übungen zum richtigen Sondieren, Bergung aus der Lawine und Erste Hilfe. Schwerpunkt war die richtige Handhabung der LVS Gerätes.

Die Stationen wurden von der Bergrettung Mittersill/Bramberg betreut. Danke an alle Sponsoren und Unterstützer der Veranstaltung.

Hari Millgrammer, Referat Bergsteigen



Lawinenseminar 2019

Auch in diesem Winter veranstalten wir von 5.-6. Jänner ein Lawinenseminar (Details siehe Programmteil auf S. 20).

Gleich anmelden!

Ortsgruppe Kaprun

Klettercamp 3.-5. Aug. 2018:

Bunte Griffe an senkrechten Wänden und Überhängen, das ist die Spezialität der Kletterer der OG Kaprun. Schließlich trifft man sich regelmäßig bei den Klettertrainings in der kleinen aber feinen Halle im Ort. Raus in den Felsen, Routen lesen, Griffe definieren und individuelle Linien

finden waren die Schwerpunkte beim Klettercamp in Kärnten. Organisator Andy Kappacher wählte die Region rund um den Millstättersee als Destination.

Die 12 Teilnehmer in allen Altersklassen zeigten sich von den Klettergebieten begeistert, denn jedes einzelne hatte seinen besonderen Reiz. Die mächtige „Breit-

wand“ ist mit einer Höhe von 150 Metern und ca. 50 Routen der größte Klettergarten in der Region.

Kraxeln im Klettergarten Burgbichl war eine schattige Abwechslung an diesem sehr heißen Wochenende. Die Routen waren kurz aber knackig und das kompakte Urgestein zeigte sich für die hallenerprobten Kletterer als neue Herausforderung.

Sonne, Fels und Badespaß

Das absolute Highlight war jedoch der Klettergarten „Jungfernsprung“! Durch seine spektakulären Lage direkt am See – gesichert wurde von schwimmenden Holzplattformen aus – waren Klettervergnügen und Badespaß garantiert.

Wettermäßig war das gewählte Wochenende perfekt. Erst nachdem sämtliche Kräfte verpulvert, die Haut an den Fingern sich verabschiedet hatte und die Füße schmerzten, begann der Himmel zu „weinen“ und mit kräftigem Gewitterregen wurde die Heimreise angetreten.



Ortsgruppe Wals

Spitzstein (1.598m) – Wanderung mit Annemarie Wallner am 19. Mai 2018

Wir starteten bei Sonnenschein unsere Tour mit einer Fahrt in das bayrische Sachrang. Der Aufstieg auf den Spitzstein führte uns zuerst durch Blumenwiesen vorbei am Weiler Mitterleiten. Nachdem wir die Einkehrmöglichkeiten Spitzsteinhaus und Altkaseralm links liegen gelassen hatten, ging es etwas steiler über einen felsdurchsetzten Waldweg auf den Gipfel. Durch den starken Regen der vergangenen Tage verlangten uns die nassen Wurzeln und Steine einiges an Kondition ab. Der Blick in die Berge war durch nahende Gewitterwolken leicht getrübt.

Nach einer kurzen Gipfelrast machten wir uns wieder an den Abstieg und belohnten uns auf der Altkaseralm für den mühevollen Aufstieg. Der weitere Rückweg ging über die Goglam und die Stoanaalm, wo wir aufgrund der abziehenden Gewitterwolken



Oben und rechts: Traumhafte Bedingungen im Tennengebirge.

noch eine Kaffeepause einlegten. Unsere Heimfahrt führte uns noch an der Eisboutique in Bernau vorbei, der einsetzende Regen auf der Autobahn war alles an Verkehrsbehinderung trotz der Verkehrsvorhersagen aufgrund des Pfingstreiseverkehrs.

Einmal quer durchs Tennengebirge mit Barbara Roither

Unsere zweitägige Wanderung im Tennengau unter der Leitung von Barbara Roither führte die Teilnehmer vom 11.-12. August 2018 von der Wengerau über die Tauernscharte und über das Tennengebirge zum Leopold Happisch Haus.

Das Wetter war ideal. Am Samstag war es etwas bewölkt und nach der großen Hitze welle nicht mehr so heiß! Für unsere lange Tour also perfekt. Unsere schnellere Gruppe schaffte zusätzlich noch, den Tauernkogel und den Eiskogel zu besteigen.



Am Sonntag waren alle Wolken durch den Wind verschwunden und wir schafften auch den Tirolerkogel bei traumhafter Sicht vor unserem langen Abstieg ins Tal nach Stegenwald.

Herzlichen Dank an die Naturfreunde Salzburg für die neue Organisation am Leopold Happisch Haus. Wir konnten uns bestens versorgen und fühlten uns sehr wohl.



www.wedl.com/dw

DRUCKEREI

WEDL&DICK Grafik | Druck

LAYOUT

DIGITAL-DRUCK

OFFSET-DRUCK

ENDFERTIGUNG



Druckerei Wedl & Dick
Zellerstraße 33b
5760 Saalfelden
T +43(0)5 9335 1390
dwd@wedl.com

Ortsgruppe Wals: Im „grünen Herz“ der Steiermark

Wandertage in Hohentauern von 4.-8. Juli 2018 mit Bettina Bauer

Im Berggebiet der Niederen Tauern gibt es versteckte Kleinode, die auf ihre Entdeckung durch begeisterte Bergwanderer nur so warten! Mit dieser Entdeckungsfreude starteten 7 Naturfreunde ihre steirischen Wandertage mit einer Genußwanderung im Gebiet der Rottenmanner Tauern.

Gemeinsam beginnen wir unsere erste Wanderung am Parkplatz der Rottenmanner Hütte. Schon die Anfahrt war sehr abenteuerlich, da die Anfahrtsstrecke oft sehr steil und schottrig war. Über den Pilgerweg der Nationen (entlang des Weges sind Skulpturen der unterschiedlichen Religionen ausgestellt) gelangen wir zur Rottenmanner Hütte. Hier wird noch nicht eingekehrt, sondern wir wandern sofort weiter über den Hirschriedel zum Seegupf (2.011m).

Schon an diesem ersten Gipfel haben wir einen phantastischen Ausblick auf das Gesäuse, die Erzberger Alpen, das Tote Gebirge und sogar den Dachstein! Nach einer kurzen Rast geht es sodann weiter auf den Stein am Mandl-Gipfel (2.043m) und über den Ostgrat bergab zur Rottenmanner Hüt-

te. Von dieser Hütte wieder zurück zum Parkplatz.

Ein Highlight dieser Gegend ist der Große Bösenstein. Diesen grandiosen Gipfel wollen wir natürlich nicht versäumen und starten am 5.7.2018 gleich in aller Früh mit einer kurzen Anfahrt von unserer Unterkunft in Hohentauern zur Edelraute Hütte (1.706m). Bei blauem Himmel und Sonnenschein erkunden wir das Ostufer des Großen Scheibelsees, bevor wir bergan schreiten in Richtung Hauseck.

Nach zirka 300 Höhenmeter haben wir noch einmal einen grandiosen Blick auf das Kar, das wir am Berggrat umrunden wollen. Einige können es noch gar nicht glauben, daß das in diesen paar Stunden gehen soll.

Jetzt steiler ansteigend besteigen wir einen Sattel, von wo wir schon das Gipfelkreuz des Großen Bösenstein sehen können. Über stufiges, felsiges Gelände erklimmen wir die letzten Meter und stehen dann am Großen Bösenstein (2.448m)! Das Panorama ist atemberaubend, die Fernsicht unendlich! Hochgolling, Haller Mauer, Bosruck, Großer Pyrgas, Totes Gebirge, Grimming und wieder der Dachstein grüßen aus der Ferne! Über den Kleinen Bösenstein (2.395m) und den Großen Hengst (2.156m) setzen wir die Wanderung fort und sind nach zirka 6,5 Stunden wieder an unserem Ausgangspunkt, der Edelraute Hütte.

Die Wettervoraussichten am Freitag erlauben uns keine Wanderungen (Regenschauer, Kälte), weshalb wir als Alternativprogramm dem Stift Admont einen Besuch abstatten (inkl. Führung der Stiftsbibliothek und des Museums) und dann weiter nach Eisenerz fahren, um mit einem Hauly (gro-



Oben: Grandiose Panorama-Ausblicke, die einem schier den Atem rauben. Unten: Wetterkapiolen im Juli...



ßes, großes gelbes Auto) den Erzberg zu befahren.

Der letzte Wandertag hat an Wetter noch einmal alles zu bieten: Regen in der Früh, heftige Windböen (Windchill-Effekt) und Nebel am Gipfel, Sonnenschein am frühen Nachmittag.

Wir starten im Talschluß des Triebener Tales, sodann über eine Forststrasse und später einen Waldsteig zum Bärensuhsattel (1.798m). Hier zeigt sich schon das erste Mal der heftige Wind, der uns später zur Umkehr zwingen wird.

Nach ein paar Höhenmeter stehen wir am Gipfel des Griesmoar Kogels (2.068m). Hier entscheiden wir, dass die weitere Wanderung aufgrund des heftigen Windes und des Wetters nicht möglich ist und wandern über den gleichen Weg wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt im Triebener Tal. Unser eigentliches Ziel (Himmeleck) haben wir damit am letzten Wandertag leider nicht erreicht.

Alles in allem waren es gelungene Wandertage im Wandergebiet der Rottenmanner und Triebener Alpen!



Märchenkar-Kindercamp 2018

Unter dem Motto „Vertrautes und Neues“ fand vom 23. bis 26. Juli 2018 das beliebte Kindercamp der Ortsgruppe Rauris statt.

Mit einer munteren Schar uns anvertrauter Kindern starteten wir diesmal in den nebligen Rauriser Urwald und weiter auf unsere Vereinshütte im Märchenkar.

Um in den Kindern auch das Bewusstsein zu wecken, dass jeder Weg, jede Markierung und jede genutzte Quelle in den Bergen mit Arbeit verbunden ist, legten wir gleich einmal ein bisschen Hand an, räumten lose Steine und Stolperfallen aus den Steigen und putzten Wasserrinnen aus. Den Rückweg zur Hütte durch den Nebel suchten uns die Kinder sicher mithilfe eines GPS-Signals.

Der schon traditionelle Gipfeltag führte uns dieses Jahr wieder auf die Bockhart-scharte und den Silberpfennig – ein wunderbar strahlender Tag bei perfekten Wan-

deremperaturen und für Einige der erste Berggipfel überhaupt.

Richtig spannend wurde der dritte Tag – es sollte uns nicht wundern, wenn wir hier ein paar zukünftige „Stoasuacha“ mit dem Kristallfieber infiziert haben.

Lugg Rasser und Hubert Fink holten uns schon in der Früh ab und auf dem Weg über den Neubau bis zum Gletschertor taten sich doch tatsächlich da und dort verlockende und sogar lohnende Klüfte auf! Und so ein selbstgefundener Kristall funktelt wirklich noch heller als jeder andere.

So ein Programm macht natürlich ausgesprochen hungrig!

Da freuen wir uns immer besonders, wenn Anita bei unserer Rückkehr schon in

der Küche allerhand Feines gebacken und gebrutzelt hat!

War das wirklich schon wieder der letzte Abend? Das Wetter hat es auch diesmal gut mit uns gemeint und wir ließen die abenteuerlichen Tage gemütlich am Lagerfeuer ausklingen.

Der vierte Tag und Abschied von der Hütte – aber da erreichte uns noch ein Besuch von unserem Waldexperten Kurt Winkler, der optisch bekannter Fauna und Flora auch einen Namen gab und uns viele Zusammenhänge spielerisch erklärte ehe wir uns auf den Weg ins Tal machten.

Wir sind immer glücklich über jedes Kind, das im folgenden Jahr wiederkommen möchte und erleichtert, wenn wir alle heil und gesund heimbringen dürfen.

Unser besonderer Dank gilt auch heuer wieder den Eltern, die uns so tatkräftig unterstützen, der Familie Ennsmann auf der Gainschniggalm und den guten Geistern im Hintergrund – den Jausenträgern, Transporteuren und Tourenbegleitern und unseren Hüttenwarten Antonia und Lenz.



Ortsgruppe Maishofen

Andrang am Kinderfasching

Wie jedes Jahr veranstalteten die Naturfreunde Maishofen am 11.2.2018 den Kinderfasching in der Turnhalle der neuen Mittelschule. Auch heuer fand diese traditionelle Veranstaltung wieder großen Anklang. Spiel und Spaß kamen

natürlich nicht zu kurz! Der Faschingsumzug wurde von der „Fetz'nmusi“ der TMK Maishofen begleitet.

Preiswatten

Der Beginn einer schönen neuen Tradition? Bereits zum zweiten Mal fand am

16.6.2018 das Preiswatt'n der Naturfreunde Maishofen auf der Hütte statt. Bei angenehmen Temperaturen konnte sogar im Freien gespielt werden. In hart umkämpften Spielen gingen Angelika und Helmut Holleis als Sieger hervor.

Wir gratulieren den Gewinnern!

AQUA SALZA GOLLING

NATÜRLICH WOHLFÜHLEN – VOR DEN TOREN SALZBURGS



BADELANDSCHAFT

WELLNESS & BEAUTY

SAUNAPARADIES

SAUNAGARTEN

SONNENTERRASSE

LOUNGE

INFRAROTLOUNGE

AQUAKURSE

KINDERWELT

SCHWIMMSCHULE

VERANSTALTUNGEN

KINDERGEBURTSTAGE

EVENTS

Aqua Salza
Möslstraße 199
A-5440 Golling
Telefon +43-6244/20040-0
Telefax +43-6244/20040-44

www.aqua-salza.at

5 Euro GUTSCHEIN

Dieser Gutschein ermäßigt bis zum 14.12.2018 bei Vorlage an der Kasse den Eintrittspreis auf alle Standardtarife für die Badelandschaft (3 Std. oder Tageskarte) oder das Saunaparadies (4 Std. oder Tageskarte) einmalig um 5,- Euro. Nur 1 Gutschein pro Person. Keine Barauszahlung und Kombination mit sonstigen Rabatten der Aqua Salza Geldwertkarten oder Aktionen möglich.